Einladung zum Forschungscolloquium *Migration und Minderheiten* WS2007/08

Termin: 1. Blockseminar – **Freitag, 18. Januar 2008** (11.^{15} - 18.^{30}) – **Samstag, 19. Januar 2008** (9.^{00} - 13.^{30})
Ort: AM 03
Info: ☎ 0335-5534-2741 und **Email:** ifranke@euv-frankfurt-o.de

Liebe Teilnehmerinnen und Teilnehmer am *Forschungscolloquium ‚Migration und Minderheiten*',

wir haben wieder ein vielfältiges Programm zusammengestellt, zu dem wir Euch herzlich einladen möchten.

Es ist wie immer möglich, in dem Seminar auch einen Schein machen, wenn man an beiden Blockseminaren teilnimmt und eine Arbeit über ein Thema im Bereich „Migration und Minderheiten" schreibt: im MASTER SOZIOKULTURELLE STUDIEN als Forschungsarbeit/-exposé/-bericht (mit unterschiedlicher Creditanzahl); im DIPLOM-/MASTERSTUDIENGANG KULTURWISSENSCHAFTEN auch als Haupt-/Masterseminar (im Studienschwerpunkt „Sprache – Kultur – Identität"); im BA-STUDIENGANG als Vertiefungsseminar (im Modul 1: Kulturwissenschaften oder Modul 2/3: Sprachwissenschaft). Natürlich solltet Ihr die Arbeiten thematisch mit uns absprechen.

Wir freuen uns auf Eure Teilnahme und bitten Euch um eine kurze **Anmeldung bei Frau Franke**, wenn Ihr teilnehmen möchtet: Tragt Euch bitte außerdem auf unserer Lehrstuhl-Homepage in den „Newsletter" ein, dann erhaltet Ihr das Programm zukünftig automatisch per Mail.

Mit herzlichen Grüßen

(Dr. Peter Rosenberg)

PROGRAMM:

Freitag, 18. Januar 2008:

11.15 - 12.30 KATHARINA BEHMER: *Caló – die Varietät der Sinti und Roma in Spanien* (BA-Arbeit)

12.30 - 13.30 MIKE WINKLER: *Zweisprachiger Unterricht in der Niederlausitz – Das Witaj-Projekt* (Referat)

13.30 - 14.30 MITTAGSPAUSE

14.30 - 15.30 MARIE LANDSBERG: *Multikulturalismus: Fluch und Segen eines popularisierten Begriffes Wie eine ursprünglich humanistische Idee rassistische Diskurse und diskriminierende Politik legitimieren kann.* (Referat)

15.30 - 17.00 THOMAS FESKE: *„Wer hat Ihnen erlaubt, mir davon zu erzählen?" Interkulturelle Irritationen im Verhältnis zwischen Patienten mit Migrationshintergrund und deutschen Ärzten* (Referat)

17.30 ENDE

Samstag, 19. Januar 2008:

9.00 - 10.30 MICHAŁ BORUN: *Zur Angemessenheit der Verwendung deutscher Ortsnamen in Touristikinformationen Westpommerns* (Referat)

10.30 - 11.30 DEBORA BLASS: *Prinzipien der Sprachenpolitik in der Sowjetunion* (Referat)

11.30 - 13.00 ELŻBIETA SZUMANSKA: *Der Kampf um den Status einer Sprache als Kampf um nationale Identität: Das Beispiel Ukraine* (BA-Arbeit)

13.30 ENDE

(Änderungen im Programmablauf sind möglich)

Einladung zum Forschungscolloquium *Migration und Minderheiten* Sommer 2008

Termin: 1. Blockseminar – **Freitag, 30. Mai 2008** (11.^{15} - 18.^{30}) – **Samstag, 31. Mai 2008** (9.^{00} - 13.^{30})
Ort: AM 104
Info: ☎ 0335-5534-2741 und **Email:** ifranke@euv-frankfurt-o.de

Liebe Teilnehmerinnen und Teilnehmer am *Forschungscolloquium ‚Migration und Minderheiten*',

wir haben wieder ein vielfältiges Programm zusammengestellt, zu dem wir Euch herzlich einladen möchten.

Es ist wie immer möglich, in dem Seminar auch einen Schein machen, wenn man an beiden Blockseminaren teilnimmt und eine Arbeit über ein Thema im Bereich „Migration und Minderheiten" schreibt: im MASTER SOZIOKULTURELLE STUDIEN als Forschungsarbeit/-exposé/-bericht (mit unterschiedlicher Creditanzahl); im MASTER-/DIPLOMSTUDIENGANG KULTURWISSENSCHAFTEN auch als Master-/Hauptseminar (im Studienschwerpunkt „Sprache – Kultur – Identität"); im BA-STUDIENGANG als Vertiefungsseminar (im Modul 1: Kulturwissenschaften oder Modul 2/3: Sprachwissenschaft). Natürlich solltet Ihr die Arbeiten thematisch mit uns absprechen.

Wir freuen uns auf Eure Teilnahme und bitten Euch um eine kurze **Anmeldung bei Frau Franke**, wenn Ihr teilnehmen möchtet: Tragt Euch bitte außerdem auf unserer Lehrstuhl-Homepage in den „Newsletter" ein, dann erhaltet Ihr das Programm zukünftig automatisch per Mail.

Mit herzlichen Grüßen

(Dr. Peter Rosenberg)

PROGRAMM:

Freitag, 30. Mai 2008:

11.15 - 12.15 Dr. SOE TJEN: *Minorities and Language Politics in Indonesia: The Case of the Chinese Indonesians* (Gastvortrag)

12.15 - 13.15 DENISE KLEIN-ALLERMANN: *Die deutsche Minderheit auf den Philippinen* (BA-Vorhaben)

13.15 - 14.15 MITTAGSPAUSE

14.15 - 15.30 SABINE GRABOW: *Die republikanische Schule – ein Werkzeug der Integration? Zur Integration von Jugendlichen mit Migrationshintergrund zweier Lycées in der Pariser Banlieue* (BA-Arbeit)

15.30 - 16.30 JULIA VON VIEBAHN: *Die Integration lateinamerikanischer Immigranten in Spanien* (BA-Vorhaben)

16.30 – 17.30 SARAH MERDIAN: *Islamisches Fernsehen in der Türkei – Der Sender Meltem TV* (Referat)

17.30 – 18.30 CHRISTINA PANEK: *‚Ey, was guckst du – bin ich Kino?' Zur Funktion ethnolektalen Sprechens* (Referat)

18.30 ENDE

Samstag, 31. Mai 2008:

9.00 - 10.00 MARIA VELAZQUEZ: *Rassismus in der deutschen Sprache? Die Konstitution von "Minderheiten" mit sprachlichen Mitteln* (Referat)

10.00 - 11.00 N.N.: *Integration von Muslimen mit türkischem Migrationshintergrund in Deutschland* (BA-Vorhaben)

11.00 - 12.15 DOROTHEE SCHLÜTER: *Deutsche Minderheit in Chile im Nationalsozialismus: „Der Westküsten-Beobachter. Deutsche Nationalsozialistische Wochenzeitschrift für die Westküste Südamerikas"* (Referat anhand eines „Materialfunds")

12.15 - 13.30 ANNE-CATHERINE JUNG: *Sprache und Prestige – Spracheinstellungen im Spannungsfeld zwischen Dialekt und Standard* (Masterarbeit)

13.30 ENDE

(Änderungen im Programmablauf sind möglich)

Einladung zum Forschungscolloquium *Migration und Minderheiten* Sommer 2008

Termin: 1. Blockseminar – **Freitag, 27. Juni 2008** (11.^{15} - 18.^{00}) – **Samstag, 28. Juni 2008** (9.^{00} - 13.^{00})
Ort: GD 203
Info: ☎ 0335-5534-2741 und **Email:** ifranke@euv-frankfurt-o.de

Liebe Teilnehmerinnen und Teilnehmer am *Forschungscolloquium ‚Migration und Minderheiten*',

wir haben wieder ein vielfältiges Programm zusammengestellt, zu dem wir Euch herzlich einladen möchten.

Es ist wie immer möglich, in dem Seminar auch einen Schein machen, wenn man an beiden Blockseminaren teilnimmt und eine Arbeit über ein Thema im Bereich „Migration und Minderheiten" schreibt: im MASTER SOZIOKULTURELLE STUDIEN als Forschungsarbeit/-exposé/-bericht (mit unterschiedlicher Creditanzahl); im DIPLOM-/MASTERSTUDIENGANG KULTURWISSENSCHAFTEN auch als Haupt-/Masterseminar (im Studienschwerpunkt „Sprache – Kultur – Identität"); im BA-STUDIENGANG als Vertiefungsseminar (im Modul 1: Kulturwissenschaften oder Modul 2/3: Sprachwissenschaft). Natürlich solltet Ihr die Arbeiten thematisch mit uns absprechen.

Wir freuen uns auf Eure Teilnahme und bitten Euch um eine kurze **Anmeldung bei Frau Franke**, wenn Ihr teilnehmen möchtet: Tragt Euch bitte außerdem auf unserer Lehrstuhl-Homepage in den „Newsletter" ein, dann erhaltet Ihr das Programm zukünftig automatisch per Mail.

Mit herzlichen Grüßen

(Dr. Peter Rosenberg)

PROGRAMM:

Freitag, 27. Juni 2008:

11.15 - 12.45 MARET KELLER: *Wölfe, Schafe, Pumas, Lamas: Funktionen von Tierdarstellungen und Tiermetaphern in der Chronik Poma de Ayalas (1615, Peru)* (Vortrag)

12.45 - 14.00 KLAAS EHLERS, HANNAH REUTER, PETER ROSENBERG: *Sprachvariation in Norddeutschland – Ausblick auf ein Forschungsprojekt* (Vortrag)

14.00 - 15.00 MITTAGSPAUSE

15.00 - 16.30 HARALD WEYDT: *Die Sprachbarriere durchbrechen – Lernen mit zweisprachigen Ausgaben* (Vortrag)

16.30 - 18.00 MAJA STOLLE: *European Higher Education Reforms as a motor for domestic change. A case study at Anatolian universities.* (Masterarbeitsprojekt)

18.00 ENDE

Samstag, 28. Juni 2008:

9.00 - 10.00 FRANZISKA BARTH: *Emigration und Desintegration – Migrationsfolgen in Texuacan, Mexiko* (BA-Projekt)

10.00 - 11.30 HANNAH MELDER: *Schicksal oder Chance? Sprachenpolitik und Regionalidentität im Elsass vom Zweiten Weltkrieg bis heute (BA-Projekt*)

11.30 - 13.00 SAHRA DAMUS *Konzepte sprachlicher Auffälligkeit im Dialektausgleich und ihre soziolinguistische Dimension (Vortrag)*

13.30 ENDE

(Änderungen im Programmablauf sind möglich)

Einladung zum Forschungscolloquium *Migration und Minderheiten* Winter 2008/09

Termin: 1. Blockseminar – **Freitag, 14. November 2008** (14.^{00} - 17.^{30}) – **Samstag, 15. November 2008** (9.^{00} - 13.^{00})
Ort: AM 03
Info: ☎ 0335-5534-2741 und **Email:** ifranke@euv-frankfurt-o.de

Liebe Teilnehmerinnen und Teilnehmer am *Forschungscolloquium ‚Migration und Minderheiten*',

wir haben wieder ein vielfältiges Programm zusammengestellt, zu dem wir Euch herzlich einladen möchten.

Es ist wie immer möglich, in dem Seminar auch einen Schein machen, wenn man an beiden Blockseminaren teilnimmt und eine Arbeit über ein Thema im Bereich „Migration und Minderheiten" schreibt: im MASTER SOZIOKULTURELLE STUDIEN als Forschungsarbeit/-exposé/-bericht (mit unterschiedlicher Creditanzahl); im DIPLOM-/MASTERSTUDIENGANG KULTURWISSENSCHAFTEN auch als Haupt-/Masterseminar (im Studienschwerpunkt „Sprache – Kultur – Identität"); im BA-STUDIENGANG als Vertiefungsseminar (im Modul 1: Kulturwissenschaften oder Modul 2/3: Sprachwissenschaft). Natürlich solltet Ihr die Arbeiten thematisch mit uns absprechen.

Wir freuen uns auf Eure Teilnahme und bitten Euch um eine kurze **Anmeldung bei Frau Franke**, wenn Ihr teilnehmen möchtet: Tragt Euch bitte außerdem auf unserer Lehrstuhl-Homepage in den „Newsletter" ein, dann erhaltet Ihr das Programm zukünftig automatisch per Mail.

Mit herzlichen Grüßen

(Dr. Peter Rosenberg)

PROGRAMM:

Freitag, 14. November 2008:

!10.15 - 12.00 BARBARA MERZIGER (FU Berlin): *Das Lachen von Frauen im Gespräch über Shopping und Sex* (Gastvortrag) **Wegen Krankheit verschoben auf Fr., 21.11.2008, 11:00 – 13.00, AM 104** **!**

12.00 - 14.00 MITTAGSPAUSE

14.00 - 15.00 ILKA TÖDT: *Sprache und Identität in Surinam* (BA-Arbeit)

15.00 - 16.00 BARBARA GÄKLE: *Die Vorstellung des ‚Anderen'. Diskurse in deutschen Reiseführern über Polen* (BA-Arbeit)

16.00 - 17.00 CLAUDIA SCHARIOTH: *Selbstpräsentation und Anpassung. Der Gebrauch von 'Auftaktsignalen' in deutschen und französischen Vorstellungsrunden* (MA-Arbeit)

17.30 ABENDESSEN DER DOKTORANDEN

Samstag, 15. November 2008:

9.00 - 10.00 SÖNKE MATTHIESSEN: *Zu den Unterschieden zwischen lateinamerikanischem und iberischem Spanisch - Synchronfassungen englischsprachiger TV-Serien im Vergleich* (Dissertationsprojekt)

10.00 - 11.00 MARIA KLESSMANN: *Debatten über Migration und Sicherheit am Beispiel der Roma in Italien* (BA-Arbeit)

11.00 - 12.00 KLAAS H. EHLERS: *Anrede in der Grundschule. Untersuchungsergebnisse zu neueren Entwicklungen des Anredeverhaltens in Deutschland* (Vortrag)

12.00 - 13.00 NICOLE GABOR: *Überlegungen zur Aus- und Fortbildung indigener Führungskräfte* (Masterarbeitsprojekt)

13.00 ENDE

(Änderungen im Programmablauf sind möglich)

Freitag, 21. November 2008:

11.00 – 13.00 BARBARA MERZIGER (FU Berlin): *Das Lachen von Frauen im Gespräch über Shopping und Sex* (Gastvortrag)

Dr. Peter Rosenberg / Prof. Dr. Harald Weydt / Dr. Klaas H. Ehlers

Einladung zum Forschungscolloquium *Migration und Minderheiten* Winter 2008/09

Termin: 2. Blockseminar – **Freitag, 23. Januar 2009** (10.^{15} - 19.^{00}) – **Samstag, 24. Januar 2009** (9.^{00} - 13.^{00})
Ort: AM 03
Info: ☎ 0335-5534-2741 und **Email:** ifranke@euv-frankfurt-o.de

Liebe Teilnehmerinnen und Teilnehmer am *Forschungscolloquium ‚Migration und Minderheiten*',

wir haben wieder ein vielfältiges Programm zusammengestellt, zu dem wir Euch herzlich einladen möchten.

Es ist wie immer möglich, in dem Seminar auch einen Schein machen, wenn man an beiden Blockseminaren teilnimmt und eine Arbeit über ein Thema im Bereich „Migration und Minderheiten" schreibt: im MASTER SOZIOKULTURELLE STUDIEN als Forschungsarbeit/-exposé/-bericht (mit unterschiedlicher Creditanzahl); im DIPLOM-/MASTERSTUDIENGANG KULTURWISSENSCHAFTEN auch als Haupt-/Masterseminar (im Studienschwerpunkt „Sprache – Kultur – Identität"); im BA-STUDIENGANG als Vertiefungsseminar (im Modul 1: Kulturwissenschaften oder Modul 2/3: Sprachwissenschaft). Natürlich solltet Ihr die Arbeiten thematisch mit uns absprechen.

Wir freuen uns auf Eure Teilnahme und bitten Euch um eine kurze **Anmeldung bei Frau Franke**, wenn Ihr teilnehmen möchtet: Tragt Euch bitte außerdem auf unserer Lehrstuhl-Homepage in den „Newsletter" ein, dann erhaltet Ihr das Programm zukünftig automatisch per Mail.

Mit herzlichen Grüßen

(Dr. Peter Rosenberg)

PROGRAMM:

Freitag, 23. Januar 2009:

10.15 - 11.15 MARET KELLER (Heidelberg): *"Vokal-Politik" im Quechua* (Gastvortrag)

11.15 - 12.15 BARBARA JANCZAK: *Bilinguale deutsch-polnische Familien* (Dissertationsvorhaben)

12.15 - 13.30 MITTAGSPAUSE

13.30 - 14.30 PROF. DRA. CÉLIA REGINA DOS SANTOS LOPES (Universidade Federal de Rio de Janeiro): *A mudança do sistema pronominal no português brasileiro" (The change of the pronominal system in Brazilian Portuguese)* (Gastvortrag)

14.30 - 15.30 HARALD WEYDT: *Sprachwandelphänomene am Beispiel des Verbalparadigmas in Brasilien*

15.30 - 16.00 KAFFEEPAUSE

16.00 - 17.00 PROF. DRA. NEUS NOGUE (Universitat de Barcelona): *"I'd love to come to the stadium to play against my team": person deixis and identity, the case of a football player* (Gastvortrag)

17.00 FILMVORFÜHRUNG über die Tücken der empirischen Forschung: *Kitchen Stories*

Samstag, 24. Januar 2009:

9.00 - 10.00 KLAAS H. EHLERS, HANNAH REUTER, CLAUDIA SCHARIOTH: *Sprachvariation in Norddeutschland – Die ersten Schritte eines Forschungsprojekts*

10.00 - 11.00 KLAAS H. EHLERS: *Plattdeutsch als Integrationsmittel für Vertriebene nach dem Zweiten Weltkrieg*

11.00 - 12.00 TIINA TÜRK: *Somalische Flüchtlinge in Kenia*. (MA-Arbeitsprojekt)

12.00 - 13.00 KATHARINA BERGFELD: *Kulturtransfer und Bedeutungsverschiebung - Ansätze einer Rezeptionsästhetik der Synchronisation am Beispiel der US-Fernsehserie DIE SIMPSONS*.

13.00 ENDE

(Änderungen im Programmablauf sind möglich)

Dr. Peter Rosenberg / Prof. Dr. Konstanze Jungbluth / Prof. Dr. Harald Weydt / Dr. Klaas H. Ehlers

Einladung zum Forschungscolloquium *Migration und Minderheiten* Sommer 2009

Termin: 1. Blockseminar – **Freitag, 08. Mai 2009** (11.^{15} - 19.^{00})
Ort: GD 102
Info: ☎ 0335-5534-2741 und **Email:** ifranke@euv-frankfurt-o.de

Liebe Teilnehmerinnen und Teilnehmer am *Forschungscolloquium ‚Migration und Minderheiten*',

wir haben wieder ein vielfältiges Programm zusammengestellt, zu dem wir Euch herzlich einladen möchten.

Es ist wie immer möglich, in dem Seminar auch einen Schein machen, wenn man an beiden Blockseminaren teilnimmt und eine Arbeit über ein Thema im Bereich „Migration und Minderheiten" schreibt: im MASTER SOZIOKULTURELLE STUDIEN als Forschungsarbeit/-exposé/-bericht (mit unterschiedlicher Creditanzahl); im DIPLOM-/MASTERSTUDIENGANG KULTURWISSENSCHAFTEN auch als Haupt-/Masterseminar (im Studienschwerpunkt „Sprache – Kultur – Identität"); im BA-STUDIENGANG als Vertiefungsseminar (im Modul 1: Kulturwissenschaften oder Modul 2/3: Sprachwissenschaft). Natürlich solltet Ihr die Arbeiten thematisch mit uns absprechen.

Wir freuen uns auf Eure Teilnahme und bitten Euch um eine kurze **Anmeldung bei Frau Franke**, wenn Ihr teilnehmen möchtet: Tragt Euch bitte außerdem auf unserer Lehrstuhl-Homepage in den „Newsletter" ein, dann erhaltet Ihr das Programm zukünftig automatisch per Mail.

Mit herzlichen Grüßen

(Dr. Peter Rosenberg)

PROGRAMM:

Freitag, 8. Mai 2009:

11.15 - 12.15 SAHRA DAMUS: *Polnisch als Qualifikation auf dem grenznahen Arbeitsmarkt – Einschätzungen von Schülern und Arbeitgebern* (MA-Arbeit)

12.15 - 13.30 KAROLINE NOACK (LAI Berlin): *Spanier, castas und indios als transkulturelle Akteure? Zur Konstruktion von Differenz in der frühkolonialen Stadt am Beispiel von Trujillo, Peru (16. und 17. Jahrhundert).* (Gastvortrag)

13.30 - 14.30 MITTAGSPAUSE

14.30 - 15.45 STAVROS SKOPETEA (Potsdam): *Empirische Methoden in der linguistischen Feldforschung: Syntax und Kontext – Das Beispiel des Teribe (Panama)* (Gastvortrag)

15.45 - 16.15 KAFFEEPAUSE

16.15 - 17.15 **Poster-Präsentationen: Dialekte und Sprachinseln**
SAHRA DAMUS: *Irreguläre Morphologie in deutschen Sprachinseln in Russland* (Forschungsprojekt)
THOMAS STROBEL *Irreguläre Morphologie in deutschen Sprachinseln in Brasilien* (Forschungsprojekt)
KLAAS EHLERS/HANNAH REUTER/CLAUDIA SCHARIOTH: *Niederdeutsch in MeckPomm*(Forschungsprojekt)

Poster-Präsentationen: Migration – Kulturelle Differenz – Minderheiten
JAN MEUEL: *Städtische Umstruktierungsprozesse im Reuterkiez und die Sichtweise von Spätkaufbetreibern* (BA-Arbeit)
LEON KOPPLOW: *„Zeit" in Brasilien – Kulturstandards in ihrer Beurteilung durch GTZ-Mitarbeiter in Brasilien* (BA-Arbeit)
ANNIKA JANSSEN: *Outsider Arts: Kunst oder Caritas?* (BA-Arbeit)

17.15 - 18.00 ALEXANDER KARTOSIA: *Sprachenvielfalt in Georgien. Unterrichtssprachen und Sprachenunterricht.*

18.00 - 19.00 MAJA STOLLE: *Studentenmobilität in der Entwicklung. Reformen an den Universitäten in Anatolien* (MA-Arbeit)

19.00 - 21.00 DOKTORANDEN- UND FREUNDE-DES-LEHRSTUHLS-TREFFEN

(Änderungen im Programmablauf sind möglich)

Dr. Peter Rosenberg / Prof. Dr. Konstanze Jungbluth / Prof. Dr. Harald Weydt / Dr. Klaas H. Ehlers

Einladung zum Forschungscolloquium *Migration und Minderheiten* Sommer 2009

Termin: 2. Blockseminar – **Freitag, 26. Juni 2009** (11.^{15} - 19.^{00}) – **Samstag, 27. Juni ai 2009** (9.^{00} - 13.^{00})
Ort: GD 102
Info: ☎ 0335-5534-2741 und **Email:** ifranke@euv-frankfurt-o.de

Liebe Teilnehmerinnen und Teilnehmer am *Forschungscolloquium ‚Migration und Minderheiten*',

wir haben wieder ein vielfältiges Programm zusammengestellt, zu dem wir Euch herzlich einladen möchten.

Es ist wie immer möglich, in dem Seminar auch einen Schein machen, wenn man an beiden Blockseminaren teilnimmt und eine Arbeit über ein Thema im Bereich „Migration und Minderheiten" schreibt: im MASTER SOZIOKULTURELLE STUDIEN als Forschungsarbeit/-exposé/-bericht (mit unterschiedlicher Creditanzahl); im DIPLOM-/ MASTERSTUDIENGANG KULTURWISSENSCHAFTEN auch als Haupt-/Masterseminar (im Studienschwerpunkt „Sprache – Kultur – Identität"); im BA-STUDIENGANG als Vertiefungsseminar (im Modul 1: Kulturwissenschaften oder Modul 2/3: Sprachwissenschaft). Natürlich solltet Ihr die Arbeiten thematisch mit uns absprechen.

Wir freuen uns auf Eure Teilnahme und bitten Euch um eine kurze **Anmeldung bei Frau Franke**, wenn Ihr teilnehmen möchtet: Tragt Euch bitte außerdem auf unserer Lehrstuhl-Homepage in den „Newsletter" ein, dann erhaltet Ihr das Programm zukünftig automatisch per Mail.

Mit herzlichen Grüßen

(Dr. Peter Rosenberg)

PROGRAMM:

Freitag, 26. Juni 2009:

11.15 - 12.45 HARTMUT SCHRÖDER: *Kulturwissenschaftliche Aspekte von Krankheit und Gesundheit* (Vortrag)

12.55 - 13.45 MITTAGSPAUSE

13.45 - 14.45 CLAUDIA SCHARIOTH: *Self-presentation and adaptation in institutional discourse. The use of linguistic "start off-signals" in German and French introductory rounds of university seminars*. (Vortrag)

14.45 - 16.00 DOROTHEE SCHLÜTER (Frankfurt): *Ein überraschender Fund! Der Westküstenbeobachter – eine nationalsozialistische Auslandsdeutschen-Zeitschrift* (Masterarbeits-Projekt)

16.00 - 16.30 KAFFEEPAUSE

16.30 - 17.30 ANDREA MÜLLER: *Migrationspolitik Mexikos* (Referat)

17.30 - 18.30 NICOLE GABOR: *Das movimiento indígena in Ecuador - Herausforderungen und Hindernisse in der aktuellen Umbruchsituation* (Masterarbeits-Projekt)

18.30 -20.30 DOKTORANDEN- UND FREUNDE-DES-LEHRSTUHLS-TREFFEN

Samstag, 27. Juni 2009:

9.00 - 10.00 KATHARINA ROSENBERG: *Verständigungsprobleme in der interkulturellen Experten-Laien-Kommunikation. Eine empirische Untersuchung am Beispiel der Kommunikation zwischen Migranten und Behörden in Argentinien und Deutschland* (Promotionsprojekt)

10.00 - 11.00 MONIKA STARKE: *Belgien: ein mehrsprachiges Land ohne mehrsprachige Bürger?* (Masterarbeit)

11.00 - 11.45 ZUZANA KOUTNA: *Die sozialkritische Rolle der Ironie im Liedtext ‚Brandenburg' von Rainald Grebe*. (Bachelorarbeit)

11.45 - 12.45 JAKOB HÜBNER: *Wilmesau – Wilamowice: Politikum Sprachinsel in der Grenzregion Ostoberschlesien-Galizien* (Vortrag)

13.00 ENDE

(Änderungen im Programmablauf sind möglich)

Prof. Dr. Konstanze Jungbluth / Prof. Dr. Harald Weydt / Dr. Klaas-H. Ehlers

Einladung zum Forschungscolloquium *Migration und Minderheiten* Winter 2009/10

Termin: 1. Blockseminar – **Freitag, 6. November 2009** (11.^{15} - 18.^{00})
Ort: GD 102
Info: ☎ 0335-5534-2741 und **Email:** ifranke@euv-frankfurt-o.de

Liebe Teilnehmerinnen und Teilnehmer am *Forschungscolloquium ‚Migration und Minderheiten*',

wir haben wieder ein vielfältiges Programm zusammengestellt, zu dem wir Euch herzlich einladen möchten.

Es ist wie immer möglich, in dem Seminar auch einen Schein machen, wenn man an beiden Blockseminaren teilnimmt und eine Arbeit über ein Thema im Bereich „Migration und Minderheiten" schreibt: im MASTER SOZIOKULTURELLE STUDIEN als Forschungsarbeit/-exposé/-bericht (mit unterschiedlicher Creditanzahl); im DIPLOM-/MASTERSTUDIENGANG KULTURWISSENSCHAFTEN auch als Haupt-/Masterseminar (im Studienschwerpunkt „Sprache – Kultur – Identität"); im BA-STUDIENGANG als Vertiefungsseminar (im Modul 1: Kulturwissenschaften oder Modul 2/3: Sprachwissenschaft). Natürlich solltet Ihr die Arbeiten thematisch mit uns absprechen.

Wir freuen uns auf Eure Teilnahme und bitten Euch um eine kurze **Anmeldung bei Frau Franke**, wenn Ihr teilnehmen möchtet: Tragt Euch bitte außerdem auf unserer Lehrstuhl-Homepage in den „Newsletter" ein, dann erhaltet Ihr das Programm zukünftig automatisch per Mail.

Mit herzlichen Grüßen

(Dr. Peter Rosenberg)

PROGRAMM:

Freitag, 6. November 2009:

11.15 - 12.30 PETER ROSENBERG: *Grammatikabbau in deutschen Sprachinseln in Russland und Brasilien – ein Forschungsprojekt* (Vortrag)

12.30 - 13.30 MITTAGSPAUSE

13.30 - 14.30 KATHLEEN ZIEMANN: *Niederdeutsch in Norddeutschland - ein Generationenvergleich im niedersächsischen Heimbruch* (Forschungsprojekt)

14.30 - 15.30 HENRIK HARTMANN: *Kulturelle Abgrenzung und 'Everyday Racism': Perspektiven von türkischen Einwanderern der zweiten Generation in der Stadt Köln* (Bachelorarbeit)

15.30 - 15.45 KAFFEEPAUSE

15.45 - 16.45 JUSTYNA CHYTRA: *Deutschlandbilder in der deutsch-polnischen und deutsch-britischen Kommunikation* (Dissertation)

17.00 - 18.00 SAHRA DAMUS: *„Die Polen können doch eh' alle Deutsch, warum soll ich da Polnisch lernen?" Asymmetrischer Sprachgebrauch in der deutsch-polnischen Grenzregion und Strategien für die Fremdsprachenpolitik* (Vortrag im Rahmen der Gründung der GfdS Frankfurt/Oder)

anschließend GRÜNDUNG DER GESELLSCHAFT FÜR DEUTSCHE SPRACHE – ZWEIGSTELLE FRANKFURT (ODER)

(Änderungen im Programmablauf sind möglich)

Dr. Peter Rosenberg / Prof. Dr. Konstanze Jungbluth / Prof. Dr. Harald Weydt / Dr. Klaas-H. Ehlers

Einladung zum Forschungscolloquium *Migration und Minderheiten* Winter 2009/10

Termin: 2. Blockseminar – **Freitag, 15. Januar 2010** (11.^{15} - 18.^{00})
Ort: GD 202
Info: ☎ 0335-5534-2741 und **Email:** ifranke@euv-frankfurt-o.de

Liebe Teilnehmerinnen und Teilnehmer am *Forschungscolloquium ‚Migration und Minderheiten*',

wir haben wieder ein vielfältiges Programm zusammengestellt, zu dem wir Euch herzlich einladen möchten.

Es ist wie immer möglich, in dem Seminar auch einen Schein machen, wenn man an beiden Blockseminaren teilnimmt und eine Arbeit über ein Thema im Bereich „Migration und Minderheiten" schreibt: im MASTER SOZIOKULTURELLE STUDIEN als Forschungsarbeit/-exposé/-bericht (mit unterschiedlicher Creditanzahl); im DIPLOM-/ MASTERSTUDIENGANG KULTURWISSENSCHAFTEN auch als Haupt-/Masterseminar (im Studienschwerpunkt „Sprache – Kultur – Identität"); im BA-STUDIENGANG als Vertiefungsseminar (im Modul 1: Kulturwissenschaften oder Modul 2/3: Sprachwissenschaft). Natürlich solltet Ihr die Arbeiten thematisch mit uns absprechen.

Wir freuen uns auf Eure Teilnahme und bitten Euch um eine kurze **Anmeldung bei Frau Franke**, wenn Ihr teilnehmen möchtet: Tragt Euch bitte außerdem auf unserer Lehrstuhl-Homepage in den „Newsletter" ein, dann erhaltet Ihr das Programm zukünftig automatisch per Mail.

Mit herzlichen Grüßen

(Dr. Peter Rosenberg)

PROGRAMM:

Freitag, 15. Januar 2010:

11.15 - 12.30 ELENA GÓMEZ SÁNCHEZ (Madrid): "INMIGRA. Linguistic study about inmigrant population in the Comunidad de Madrid" (Vortrag)

12.30 - 13.30 JOHANNA FREUDENTHAL: *La Barceloneta: ein Stadtteil zwischen Mythologisierung und Modernisierung* (Masterarbeit)

13.30 - 14.30 MITTAGSPAUSE

14.30 - 15.30 DAGNA WILNIEWCZYC: *Sprachgebrauch und Sprachwahlmotive deutschstämmiger und deutschsprechender Familien – eine Drei-Generationen-Studie in Blumenau/Santa Catarina (Brasilien)* (Vortrag)

15.30 - 16.30 FRANZISKA BARTH: *Reintegration von mexikanischen Transmigranten* (Masterarbeitsvorhaben)

16.30 - 17.00 KAFFEEPAUSE

17.00 - 18.00 NATASA TOLIMIR-HÖLZL (Berlin): *Sprachliche Attitüdenforschung in der Republika Srpska: regionale Loyalität versus Ethnozentrismus.* (Vortrag).

18.00 ENDE

18.00 Treffen des DOKTORANDEN UND FREUNDE DES LEHRSTUHLS E.V.

Dr. Peter Rosenberg / Prof. Dr. Konstanze Jungbluth / Prof. Dr. Harald Weydt / Dr. Klaas-H. Ehlers

Einladung zum Forschungscolloquium *Migration und Minderheiten* SS 2010

Termin: 1. Blockseminar – **Freitag, 28. Mai 2010** (11.^{15} - 18.^{00}) – **Samstag, 29. Mai 2010** (10.^{00} - 14.^{00})
Ort: AM 104
Info: ☎ 0335-5534-2741 und **E-Mail:** ifranke@euv-frankfurt-o.de

Liebe Teilnehmerinnen und Teilnehmer am *Forschungscolloquium ‚Migration und Minderheiten*',

wir haben wieder ein vielfältiges Programm zusammengestellt, zu dem wir Euch herzlich einladen möchten.

Es ist wie immer möglich, in dem Seminar auch einen Schein machen, wenn man an beiden Blockseminaren teilnimmt und eine Arbeit über ein Thema im Bereich „Migration und Minderheiten" schreibt: im Master Soziokulturelle Studien als Forschungsarbeit/-exposé/-bericht (mit unterschiedlicher Creditanzahl); im Diplom-/ Masterstudiengang Kulturwissenschaften auch als Haupt-/Masterseminar (im Studienschwerpunkt „Sprache – Kultur – Identität"); im BA-Studiengang als Vertiefungsseminar (im Modul 1: Kulturwissenschaften oder Modul 2/3: Sprachwissenschaft). Natürlich solltet Ihr die Arbeiten thematisch mit uns absprechen.

Wir freuen uns auf Eure Teilnahme und bitten Euch um eine kurze **Anmeldung bei Frau Franke**, wenn Ihr teilnehmen möchtet: Tragt Euch bitte außerdem auf unserer Lehrstuhl-Homepage in den „Newsletter" ein, dann erhaltet Ihr das Programm zukünftig automatisch per Mail.

Mit herzlichen Grüßen

(Dr. Peter Rosenberg)

Programm:

Freitag, 28. Mai 2010:

11.15 - 12.30 Sabrina Zelezny (Berlin): *Quechua - Perspektiven und Sprachpolitik in Perú*
12.30 - 13.30 Mittagspause
13.30 - 14.30 Prof. Karoline Noack (Bonn) *Das Bauhaus migriert nach Mexiko. Hannes Meyer im Exil. (Vortrag)*
14.30 - 15.30 Ulrike Henkys (Berlin): *Quechua oder Spanisch – Beobachtungen bei der familiären Sprachvermittlung in der comunidad Choquepata/Tipón bei Cusco, Peru* (Masterarbeit)
15.30 - 15.45 Kaffeepause
15.45 - 16.45 Astrid Fleischer (Berlin): *Die Hispanics in den USA und die Official English-Bewegung (Vortrag)*
16.45 - 17.45 Dorothee Schlüter (Frankfurt/O.): *Der Westküstenbeobachter – eine nationalsozialistische Auslandsdeutschen-Zeitschrift* (Masterarbeitsvorhaben)
17.45 - 18.45 Elena Rupp: *Die Repräsentation des* indígena *in Mexiko. Die Konstruktion des Anderen?* (Bachelorarbeit)
19.00 Ende

Samstag, 29. Mai 2010:

10.00 - 11.00 Rita Vallentin (Frankfurt/O.): *"local, global": Empirische Daten von einer Kaffeeplantage in Guatemala.* (Vortrag)
11.00 - 11.15 Kaffeepause
11.15 - 12.15 Maret Keller: *"Sampling" im Text der "Historia General del Peru" (1616) von Martín de Murúa (Promotionsprojekt)*
12.15 - 13.15 Göz Kaufmann (Freiburg)*: Attitüden an der spanisch-portugiesischen Sprachgrenze in Südamerika: Wie misst man sie, was bedeuten sie?*
13.30 Ende

(Änderungen im Programmablauf sind möglich)

Prof. Dr. Konstanze Jungbluth / Dr. Peter Rosenberg / Prof. Dr. Harald Weydt / Dr. Klaas-H. Ehlers

Feierliche Eröffnung des neuen MASS-Lab und Semestereröffnung des Masterstudienganges Soziokulturelle Studien

sowie

Einladung zum Forschungscolloquium *Migration und Minderheiten* WS 2010/11

Termin: 1. Blockseminar – **Freitag, 29. Oktober 2010** (10.15 - 19.00)/**Samstag, 30. Oktober 2010** (10.15 - 14.00)
Ort: AM 03

Liebe Studierende des Masterstudienganges Soziokulturelle Studien,
liebe Teilnehmer am Forschungscolloquium *Migration und Minderheiten*,

zur Semestereröffnung des MASS und zur feierlichen Eröffnung des MASS-Lab sowie zum 1. Forschungscolloquium *Migration und Minderheiten* laden wir Euch herzlich ein. Das Programm sieht Folgendes vor:

Mit herzlichen Grüßen

(Dr. Peter Rosenberg)

Programm:

Freitag, 29. Oktober 2010:

Feierliche Eröffnung des neuen MASS-Lab und Semestereröffnung des Master Soziokulturelle Studien

10.15 - 11.30 Nicole Richter (Jena): *Visuelle und auditive Merkmale von Spontansprache: Visuelle und auditive Merkmale von Spontansprache: Beobachtungen anhand slawischer Sprachdaten* (Vortrag)
11.30 - 12.30 Begehung des MASS-Lab (mit Umtrunk)
12.30 - 13.00 **Informationen zum MASS-Studiengang** (für Studieneinsteiger)
13.00 - 14.00 Mittagspause

Forschungscolloquium *Migration und Minderheiten* WS 2010/11

14.00 - 15.00 Kathleen Ziemann (Frankfurt/Oder): *Platt 2.0 - Regionalsprache im partizipatorischen Web* (Werkstattbericht Masterarbeit)
15.00 - 16.15 Stefan Ehrlich: *Verschriftlichung von Sondersprachen im Internet am Beispiel des Jenischen* (Bachelorarbeit)
16.15 - 16.30 Kaffeepause
16.30 - 17.45 Klaas Ehlers (Frankfurt/Oder): *‚Vadding, Mudding, Kinning': Der Diminutiv im Mecklenburgisch-Vorpommerschen* (Forschungsprojekt)
17.45 - 19.00 Yves Tauschwitz (Frankfurt/Oder): *Pronominale Anrede bei Russlanddeutschen im Dorf Kusak (Altai-Region)* (Bachelorarbeitsprojekt)
19.00 Ende

Samstag, 30. Oktober 2010:

10.00 - 11.00 Dorothee Schlüter (Frankfurt/Oder): *Der Westküstenbeobachter: NS-Propaganda unter Auslandsdeutschen* (Masterarbeit)
11.00 - 12.00 Sarah Laudien (Frankfurt/Oder): *Code-switching und seine Funktionen bei Brasiliendeutschen* (Bachelorarbeit)
12.00 - 12.15 Kaffeepause
12.15 - 13.15 Katharina Rosenberg (Berlin): *Kommunikationskonflikte zwischen Migranten und Behördenmitarbeitern* (Vortrag)
13.15 - 14.15 Hannah Reuter (Frankfurt/Oder): *Was ist das ‚richtige' Niederdeutsch? Niederdeutschunterricht zwischen Standardisierung und Regionalisierung* (Promotionsprojekt)
14.15 Ende

(Änderungen im Programmablauf sind möglich)

Info: ☎ 0335-5534-2741 und **E-Mail:** ifranke@euv-frankfurt-o.de

Colloquium „Sprache und Heilen“ der drei linguistischen Lehrstühle der Viadrina

sowie

Forschungscolloquium *Migration und Minderheiten* WS 2010/11

Termin: 2. Blockseminar – **Freitag, 21. Januar 2011** (10.^{15} - 19.^{00})/**Samstag, 22. Januar 2010** (10.^{15} - 14.^{00})
Ort: AM 03

Liebe Studierende des Masterstudienganges Soziokulturelle Studien,
liebe Teilnehmer am Forschungscolloquium *Migration und Minderheiten*,

zum gemeinsamen Colloquium der drei linguistischen Lehrstühle unter dem Titel „Sprache und Heilen“ sowie zum 2. Forschungscolloquium *Migration und Minderheiten* laden wir Euch herzlich ein. Das Programm sieht Folgendes vor.

Mit herzlichen Grüßen

(i.A. Dr. Peter Rosenberg)

Programm:

Colloquium „Sprache und Heilen“

Freitag, 21. Januar 2011:

10.15 - 11.15 Prof. Dr. Michael Buchholz (Göttingen): *Die Interaktion der Bilder – Erfahrungen aus zwei Projekten* (Vortrag)

11.15- 11.30 Kaffeepause

11.30 - 12.30 Prof. Dr. Elisabeth Gülich (Bielefeld): *Zur narrativen Rekonstruktion traumatischer Erfahrungen in Gesprächen mit Anfalls- und Angst-PatientInnen. Linguistische Analysen in einem interdisziplinären Kontext* (Vortrag)

12.30 - 13.45 Mittagspause

13.45 - 14.45 Dr. Margarete Schwantes (Berlin): *Körperkommunikation in der Akupunktur nach Kiiko Matsumoto* (Vortrag)

14.45 - 15.45 Tim Peters (Bochum): *Die Arzt-Patient-Beziehung als Ergebnis sprachlicher Aushandlungsprozesse* (Vortrag)

Forschungscolloquium *Migration und Minderheiten* WS 2010/11

Freitag, 21. Januar 2011:

16.15 - 17.15 Aurore Prieur (Berlin): *Dialekte als Integrationsfaktor für MigrantInnen im Alltag?* (Promotionsprojekt)

17.15 - 18.15 Maria Klessmann (Frankfurt/Oder): *Deutschsein – wer will das schon? Identifikation und Integration von Schülerinnen mit Migrationshintergrund in Berlin* (Masterarbeitsprojekt)

18.15 - 19.00 Concha Maria Höfler (Frankfurt/Oder): *Griechische Georgier oder georgische Griechen? Komplexe Zugehörigkeiten der Urum-Kommunikationsgemeinschaft in Georgien* (Masterarbeitsprojekt)

Samstag, 22. Januar 2011:

10.15 - 11.15 Barbara Janczak (Frankfurt/Oder): *Bilinguale deutsch-polnische Familien: Familiensprache – Familienidentität?* (Promotionsprojekt)

11.15 - 12.15 Susanne Gnädig (Potsdam): *Kommunikative Grammatik Polnisch - ein Modellversuch* (Vortrag)

12.15 - 12.30 Kaffeepause

12.30 - 13.30 Ksenia Korlelova (Frankfurt/Oder): *Devianz russlanddeutscher Jugendlicher* (Masterarbeitsprojekt)

14.00 Ende

(Änderungen im Programmablauf sind möglich)

Info: ☎ 0335-5534-2741 und **E-Mail:** ifranke@euv-frankfurt-o.de

Prof. Dr. Konstanze Jungbluth / Prof. Dr. Harald Weydt / Dr. Klaas-H. Ehlers

Einladung zum Forschungscolloquium *Migration und Minderheiten* SS 2011

Termin: 2. Blockseminar – **Freitag, 24. Juni 2011** (11.15 - 19.00)/**Samstag, 25. Juni 2011** (10.00 - 14.00)
Ort: AM 104
Info: ☎ 0335-5534-2741 und **E-Mail:** ifranke@euv-frankfurt-o.de

Liebe Teilnehmerinnen und Teilnehmer am *Forschungscolloquium ‚Migration und Minderheiten*',

wir haben wieder ein vielfältiges Programm zusammengestellt, zu dem wir Euch herzlich einladen möchten.

Es ist wie immer möglich, in dem Seminar auch einen Schein machen, wenn man an beiden Blockseminaren teilnimmt und eine Arbeit über ein Thema im Bereich „Migration und Minderheiten" schreibt: im MASTER SOZIOKULTURELLE STUDIEN als Forschungsarbeit/-exposé/-bericht (mit unterschiedlicher Creditanzahl); im DIPLOM-/MASTERSTUDIENGANG KULTURWISSENSCHAFTEN auch als Haupt-/Masterseminar (im Studienschwerpunkt „Sprache – Kultur – Identität"); im BA-STUDIENGANG als Vertiefungsseminar (im Modul 1: Kulturwissenschaften oder Modul 2/3: Sprachwissenschaft). Natürlich solltet Ihr die Arbeiten thematisch mit uns absprechen.

Wir freuen uns auf Eure Teilnahme. Wenn Ihr das Programm zukünftig automatisch per Mail erhalten möchtet, tragt Euch bitte auf unserer Lehrstuhl-Homepage in den „Newsletter" ein.

Mit herzlichen Grüßen

(Dr. Peter Rosenberg)

Programm:

Freitag, 24. Juni 2011:

11.15 - 12.15 ARIA ADLI (Freiburg): *Systematische soziale Variation im Sprachgebrauch* (Gastvortrag)

12.15 - 13.15 TOBIAS ESCH (Coburg): *Kognitive Verhaltensmuster und "gesunde Kommunikation" - Sprache als Instrument der Mind-Body-Medizin* (Gastvortrag)

13.15 - 14.15 MITTAGSPAUSE

14.15 - 15.15 PETER ROSENBERG/CLAUDIA SCHARIOTH (Frankfurt/Oder): *Juten Tach, juten Weech, viel Erfolch!* g-Spirantisierung als Regionalmarker? Zur Sprachvariation in Norddeutschland (Forschungsbericht)

15.30 - 16.30 SASCHA WÖLCK (Berlin): *Alterität und Körper. Con Lai, vietnamesisch-amerikanische Kriegskinder* (Promotionsprojekt)

16.30 - 17.00 KAFFEEPAUSE

17.00 - 18.00 MARIA KLESSMANN (Frankfurt/Oder): *Deutschsein? Wer will das schon? Ergebnisse einer Untersuchung* (Masterarbeit)

18.00 - 19.00 KATHLEEN ZIEMANN (Frankfurt/Oder): *Niederdeutsch im Internet* (Masterarbeit) oder INGA LOEVENICH (Frankfurt/Oder): *Handwerker-Kluft*

Samstag, 25. Juni 2011:

10.00 - 11.00 STAVROS SKOPETEAS (Bielefeld): *Sprachkontakt und Sprechervariation: das kaukasische Urum* (Gastvortrag)

11.00 - 12.00 ALEXANDER KARTOSIA (Frankfurt/Oder): *Von Etymologie zu Mythos. Ein Kapitel aus der Kulturgeschichte Georgiens* (Vortrag)

12.00 - 12.15 KAFFEEPAUSE

12.15 - 13.00 CONCHA HÖFLER (Frankfurt/Oder): *Griechische Georgier oder georgische Griechen? Identitäten und Zugehörigkeiten der Urum-Kommunikationsgemeinschaft Georgiens* (Masterarbeitsprojekt)

13.00 - 13.45 EVA HAFEMANN und JOHANNA HEIL (Frankfurt/Oder): *Mode bei Musliminnen in Berlin-Kreuzberg* (Vortrag)

(Änderungen im Programmablauf sind möglich)

Info: ☎ 0335-5534-2741 und **E-Mail:** ifranke@euv-frankfurt-o.de

Dr. Peter Rosenberg / Prof. Dr. Konstanze Jungbluth / Prof. Dr. Harald Weydt / Dr. Klaas-H. Ehlers

Einladung zum Forschungscolloquium *Migration und Minderheiten* WS 2011/12

Termin: 1. Blockseminar – **Freitag, 16. Dezember 2011** (13.30 - 18.45)/**Samstag, 17. Dezember 2011** (9.30 - 14.15)
Ort: AM 03
Info: ☎ 0335-5534-2741 und **E-Mail:** ifranke@euv-frankfurt-o.de

Liebe Teilnehmerinnen und Teilnehmer am *Forschungscolloquium ‚Migration und Minderheiten*',

wir haben wieder ein vielfältiges Programm zusammengestellt, zu dem wir Euch herzlich einladen möchten. Diesmal haben wir eine ganze Gruppe von Gastvortragenden der Universität Bremen mit linguistischen Vorträgen zu Besuch.

Es ist wie immer möglich, in dem Seminar auch einen Schein machen, wenn man an beiden Blockseminaren teilnimmt und eine Arbeit über ein Thema im Bereich „Migration und Minderheiten" schreibt: im Master Soziokulturelle Studien als Forschungsarbeit/-exposé/-bericht (mit unterschiedlicher Creditanzahl); im Diplom-/ Masterstudiengang Kulturwissenschaften auch als Haupt-/Masterseminar (im Studienschwerpunkt „Sprache – Kultur – Identität"); im BA-Studiengang als Vertiefungsseminar (im Modul 1: Kulturwissenschaften oder Modul 2/3: Sprachwissenschaft). Natürlich solltet Ihr die Arbeiten thematisch mit uns absprechen.

Wir freuen uns auf Eure Teilnahme. Wenn Ihr das Programm zukünftig automatisch per Mail erhalten möchtet, tragt Euch bitte auf unserer Lehrstuhl-Homepage in den „Newsletter" ein.

Mit herzlichen Grüßen

(Dr. Peter Rosenberg)

Programm:

Freitag, 16. Dezember 2011:

13.30 - 13.45 Konstanze Jungbluth (Frankfurt/Oder): *Begrüßung*

13.45 - 14.15 Klaas-Hinrich Ehlers (Frankfurt/Oder): *Der russische Ethnograph Petr Bogatyrev - und warum er für KulturwissenschaftlerInnen interessant ist. Eine Buchvorstellung*

14.30 - 15.45 Thomas Stolz (Bremen): *Über Sprachen, in denen man zweimal vergleichen kann. Areallinguistik der Komparative in Europa* (Gastvortrag)

15.45 - 16.30 Hitomi Otsuka (Bremen): *Reduplikation in Ostasien unter besonderer Berücksichtigung des Japanischen* (Gastvortrag)

16.30 - 17.00 Kaffeepause

17.00 - 18.00 Claudia Scharioth und Klaas-Hinrich Ehlers (Frankfurt/Oder): dat, wat *und* Kaffe. *Neue Ergebnisse aus dem Forschungsprojekt Sprachvariation in Norddeutschland.*

18.00 - 18.45 Aina Urdze (Bremen): *Annäherungen an Obsoleszenz* (Gastvortrag)

Samstag, 17. Dezember:

9.30 - 10.15 Susanne Hackmack (Bremen): *Koloniallinguistik als Forschungsfeld* (Gastvortrag)

10.15 - 11.00 Nataliya Levkovych (Bremen): *Russisch in der Diaspora* (Gastvortrag)

11.00 - 11.30 Kaffeepause

11.30 - 12.45 Rusudan Gersamia / Maia Lomia (Tbilisi): *Linguistische Analyse des Megrelischen*
(Einführende Worte: Alexander Kartosia, Frankfurt/Oder)

12.45 - 13.30 Concha M. Höfler (Frankfurt/Oder): *Urum – „Griechen" in Georgien*

13.30 - 14.15 Inna Kaysina (Bremen): *Der russische Einfluss auf Lexikon und Grammatik des Udmurtischen* (Gastvortrag)

(Änderungen im Programmablauf sind möglich)

Info: ☎ 0335-5534-2741 und **E-Mail:** ifranke@euv-frankfurt-o.de

Dr. Peter Rosenberg / Prof. Dr. Konstanze Jungbluth / Prof. Dr. Harald Weydt / Dr. Klaas-H. Ehlers

Einladung zum Forschungscolloquium *Migration und Minderheiten* SS 2012

Termin: 1. Blockseminar – **Freitag, 08. Juni 2012** (12.^{15} - 18.^{45})/**Samstag, 09. Juni 2012** (9.^{30} - 13.^{45})
Ort: Freitag GD 305; Samstag AM 03
Info: ☎ 0335-5534-2741 und **E-Mail:** ifranke@euv-frankfurt-o.de

Liebe Teilnehmerinnen und Teilnehmer am *Forschungscolloquium ‚Migration und Minderheiten*',

wir haben wieder ein vielfältiges Programm zusammengestellt, zu dem wir Euch herzlich einladen möchten.

Es ist wie immer möglich, in dem Seminar auch einen Schein machen, wenn man an beiden Blockseminaren teilnimmt und eine Arbeit über ein Thema im Bereich „Migration und Minderheiten" schreibt: im MASTER SOZIOKULTURELLE STUDIEN als Forschungsarbeit/-exposé/-bericht (mit unterschiedlicher Creditanzahl); im DIPLOM-/MASTERSTUDIENGANG KULTURWISSENSCHAFTEN auch als Haupt-/Masterseminar (im Studienschwerpunkt „Sprache – Kultur – Identität"); im BA-STUDIENGANG als Vertiefungsseminar (im Modul 1: Kulturwissenschaften oder Modul 2/3: Sprachwissenschaft). Natürlich solltet Ihr die Arbeiten thematisch mit uns absprechen.

Wir freuen uns auf Eure Teilnahme. Wenn Ihr das Programm zukünftig automatisch per Mail erhalten möchtet, tragt Euch bitte auf unserer Lehrstuhl-Homepage in den „Newsletter" ein.

Mit herzlichen Grüßen

(Dr. Peter Rosenberg)

Programm:

Freitag, 8. Juni 2012:

12.15 - 12.30 KONSTANZE JUNGBLUTH: *Begrüßung*

12.30 - 13.30 AGNIESZKA MEISE (Frankfurt/Oder): *Nachbarsprache im Kindergarten – eine Investition in die Zukunft?* (Promotionsprojekt)

13.30 - 14.30 MITTAGSPAUSE

14.30 - 15.30 KLAAS-HINRICH EHLERS (Frankfurt/Oder): *Führte die Immigration der Vertriebenen nach 1945 zum Abbau der deutschen Dialekte? Zeitzeugenbefragungen in Mecklenburg*

15.30 - 16.15 CLAUDIA SCHARIOTH (Frankfurt/Oder): *Die Alltagssprache und ihre Perzeption in Holstein, Mecklenburg-Vorpommern und Mittelpommern* (Promotionsprojekt)

16.15 - 16.45 KAFFEEPAUSE

16.45 - 17.45 NINO TSIKHISHVILI (Tbilisi, Georgien): *Valenz und Polypersonalität des georgischen Verbs* (Gastvortrag)

17.45 - 18.30 CONCHA HÖFLER (Frankfurt/Oder): *Sprache und ethnische Identität als Teil der gegenwärtigen Transformationsprozesse: Urum- und pontische Griechen in Georgien*

Samstag, 9. Juni 2012:

9.30 - 10.30 HANS BOAS (Austin, Texas): *Variation im Texas-Deutschen* (Gastvortrag)

10.30 - 10.45 KAFFEEPAUSE

11.00 - 12.00 MARET KELLER (Heidelberg): *Gründe und Folgen mercedarischer Migration in den Andenraum im 16. Jahrundert* (Promotionsprojekt/Gastvortrag)

12.00 – 12.45 ANNE KATHRIN HAASE (Frankfurt/Oder): *Programme zur Förderung der freiwilligen Rückkehr und die Frage der Nachhaltigkeit am Beispiel des URA2-Programms (*Bachelorvorhaben*)*

12.45 – 13.00 KAFFEEPAUSE

13.00 – 13.45 JOSEFINE MARWEHE *(Frankfurt/Oder):* Das Ammenwesen im 19. Jahrhundert. Eine sozialhistorische Annäherung *(Bachelorarbeit)*

(Änderungen im Programmablauf sind möglich)

Info: ☎ 0335-5534-2741 und **E-Mail:** ifranke@euv-frankfurt-o.de

Dr. Peter Rosenberg / Prof. Dr. Konstanze Jungbluth / Prof. Dr. Harald Weydt / Dr. Klaas-H. Ehlers

Einladung zum Forschungscolloquium *Migration und Minderheiten* WS 2012/13

Termin: 1. Blockseminar – **Freitag, 16. November 2012** (12.^{15} - 18.^{00})/**Samstag, 17. November 2012** (9.^{30} - 14.^{00})
Ort: AM 03
Info: ☎ 0335-5534-2741 und **E-Mail:** pzimmer@europa-uni.de

Liebe Teilnehmerinnen und Teilnehmer am *Forschungscolloquium ‚Migration und Minderheiten'*,

wir haben wieder ein vielfältiges Programm zusammengestellt, zu dem wir Euch herzlich einladen möchten.

Es ist wie immer möglich, in dem Seminar auch einen Schein machen, wenn man an beiden Blockseminaren teilnimmt und eine Arbeit über ein Thema im Bereich „Migration und Minderheiten" schreibt: im MASTER SOZIOKULTURELLE STUDIEN als Forschungsarbeit/-exposé/-bericht (mit unterschiedlicher Creditanzahl); im DIPLOM-/ MASTERSTUDIENGANG KULTURWISSENSCHAFTEN auch als Haupt-/Masterseminar (im Studienschwerpunkt „Sprache – Kultur – Identität"); im BA-STUDIENGANG als Vertiefungsseminar (im Modul 1: Kulturwissenschaften oder Modul 2/3: Sprachwissenschaft). Natürlich solltet Ihr die Arbeiten thematisch mit uns absprechen.

Wir freuen uns auf Eure Teilnahme. Wenn Ihr das Programm zukünftig automatisch per Mail erhalten möchtet, tragt Euch bitte auf unserer Lehrstuhl-Homepage in den „Newsletter" ein.

Mit herzlichen Grüßen

(Dr. Peter Rosenberg)

Programm:

Freitag, 16. November 2012:

12.15 - 12.30 KONSTANZE JUNGBLUTH: *Begrüßung*

12.30 - 13.30 MARIA KLESSMANN (Frankfurt/Oder): *Zu Ethnizität und (Gruppen-)Identität: Eine Fallstudie am Beispiel von in Deutschland lebenden Roma* (Promotionsprojekt)

13.30 - 14.30 MITTAGSPAUSE

14.30 - 15.30 KLAAS-HINRICH EHLERS (Frankfurt/Oder): *Wörterbuchpolitik außerhalb der Reichsgrenzen. Die Förderung auslandsdeutscher Wörterbücher durch die DFG 1920-1945* (Vortrag)

15.30 - 16.30 JULIANE SCHRÖTER (Zürich): *Abschied nehmen. Veränderungen einer kommunikativen Kultur im 19. und 20. Jahrhundert* (Habilitationsprojekt)

16.30 - 17.00 KAFFEEPAUSE

17.00 - 18.00 ANIKO MATZK (Frankfurt/Oder): *Frallemagne – Grenzen eines deutsch-französischen Schüleraustauschprogramms* (Masterarbeit)

Samstag, 17. November 2012:

9.30 - 10.30 DAGNA ZINKHAHN RHOBODES (Frankfurt/Oder): *(Con)Fusing Viadrinisch?*

10.30 - 11.30 BARTLOMIEJ CZOP (Cholm/Chelm): *Die Multikulturalität des Cholmer Landes - Die deutschen Kolonisten bis 1940.*

11.30 - 12.00 KAFFEEPAUSE

12.00 – 13.00 ELISABETH KREMER (Frankfurt/Oder): *Auslandsmobilität und Migrationshintergrund – Eine interviewbasierte Fallstudie zum Mobilitätsverhalten von Viadrina-Studierenden mit Migrationshintergrund* (Masterarbeit)

13.00 – 14.00 RITA VALLENTIN (Frankfurt/Oder): *"Terra de pretos, terra de mulheres" – Geschichte und Struktur eines Quilombos in Brasilien* (ein wissenschaftlicher „Reisebericht")

(Änderungen im Programmablauf sind möglich)

Info: ☎ 0335-5534-2741 und **E-Mail:** pzimmer@europa-uni.de

VORSCHAU AUF DEN 25./26. JANUAR 2012 (angefragt)**:**
CONSTANZE BURDA (Frankfurt/Oder): *Kiezdeutsch in Berlin* (Masterarbeit)
KLAAS-HINRICH EHLERS (Frankfurt/Oder): *Archivalische Hintergründe zu einem Kongress der offiziell nicht stattfand* (Vortrag)
GOJKO CHRISTOPH KIMURA (Tokio / Frankfurt/Oder): *Sprachkontakt an der deutsch-polnischen Grenze.* (Forschungsprojekt)
HANNAH REUTER (Berlin): *Unterrichten ohne Norm? Zum Niederdeutschunterricht an Volkshochschulen.* (Dissertation)
KAROLINA SZNYCER: *Discourse and Identity* (Dissertation)
CLAUDIA SCHARIOTH (Frankfurt/Oder): *Regionalsprache und Regionalidentität in Mecklenburg und Holstein*

Dr. Peter Rosenberg / Prof. Dr. Konstanze Jungbluth / Prof. Dr. Harald Weydt / Dr. Klaas-H. Ehlers

Einladung zum Forschungscolloquium *Migration und Minderheiten* WS 2012/13

Termin: 2. Blockseminar – **Freitag, 25. Januar 2013** (11.^{15} - 19.^{00})/**Samstag, 26. Januar 2013** (9.^{45} - 14.^{15})
Ort: AM 03
Info: ☎ 0335-5534-2741 und **E-Mail:** pzimmer@europa-uni.de

Liebe Teilnehmerinnen und Teilnehmer am *Forschungscolloquium ‚Migration und Minderheiten*',

wir haben wieder ein vielfältiges Programm zusammengestellt, zu dem wir Euch herzlich einladen möchten.

Es ist wie immer möglich, in dem Seminar auch einen Schein machen, wenn man an beiden Blockseminaren teilnimmt und eine Arbeit über ein Thema im Bereich „Migration und Minderheiten" schreibt: im MASTER SOZIOKULTURELLE STUDIEN als Forschungsarbeit/-exposé/-bericht (mit unterschiedlicher Creditanzahl); im DIPLOM-/ MASTERSTUDIENGANG KULTURWISSENSCHAFTEN auch als Haupt-/Masterseminar (im Studienschwerpunkt „Sprache – Kultur – Identität"); im BA-STUDIENGANG als Vertiefungsseminar (im Modul 1: Kulturwissenschaften oder Modul 2/3: Sprachwissenschaft). Natürlich solltet Ihr die Arbeiten thematisch mit uns absprechen.

Wir freuen uns auf Eure Teilnahme. Wenn Ihr das Programm zukünftig automatisch per Mail erhalten möchtet, tragt Euch bitte auf unserer Lehrstuhl-Homepage in den „Newsletter" ein.

Mit herzlichen Grüßen

(Dr. Peter Rosenberg)

Programm:

Freitag, 25. Januar 2013:

11.15 - 11.30 HARALD WEYDT: *Begrüßung*
11:30 - 12:30 NEUS NOGUÉ (Barcelona): *Time Deixis*
12.30 - 13.30 KLAAS-HINRICH EHLERS (Frankfurt/Oder): *Kongress am Kriegsbeginn. Archivalische Hintergründe zum 5. Internationalen Linguistenkongress, der 1939 in Brüssel offiziell nicht stattfand* (Vortrag)
13.30 - 14.30 MITTAGSPAUSE
14.30 - 15.30 SHIRIN LAUSCH: *Expat-Frauen in Mexiko* (Masterarbeitsprojekt)
15.30 - 16.30 KAROLINA SZNYCER (Frankfurt/Oder): *Discourse and Identity* (Dissertation)
16.30 - 17.00 KAFFEEPAUSE
17.00 - 18.00 HANNAH REUTER (Berlin): *Unterrichten ohne Norm? Zum Niederdeutschunterricht an Volkshochschulen.* (Dissertationsvorhaben)
18.00 - 19.00 CLAUDIA SCHARIOTH (Berlin): *Sprachgebrauch und Spracheinstellung in Schleswig-Holstein und Mecklenburg-Vorpommern* (Dissertationsvorhaben)

Samstag, 26. Januar 2013:

09.45 - 10.45 GORO CHRISTOPH KIMURA (Tokio / Frankfurt/Oder): *Sprache als Barriere und Chance im Kontext der Arbeitnehmerfreizügigkeit – mit besonderer Berücksichtigung der deutsch-polnischen Grenzregion* (Forschungsbericht)
10.45 - 11.45 DOREEN THARANN: *Integrationspolitik gegenüber Roma in Deutschland: Eine Fallstudie am Beispiel des Bildungszugangs von Roma in Berlin* (Masterarbeit)
11.45 - 12.15 KAFFEEPAUSE
12.15 - 13.15 SARAH JESKE: *Russischsprachige Migranten in der Jüdischen Gemeinde in Berlin* (Masterarbeitsprojekt)
13.15 - 14.15 CHRISTIANE ARNDT: *Aushandlungsprozesse in Gesprächen zwischen Bildungsberater_innen und migrantischen Klient_innen* (Masterarbeitsprojekt)
14.15 ENDE

(Änderungen im Programmablauf sind möglich)

Info: ☎ 0335-5534-2741 und **E-Mail:** pzimmer@europa-uni.de

Dr. Peter Rosenberg / Prof. Dr. Konstanze Jungbluth / Prof. Dr. Harald Weydt / Dr. Klaas-H. Ehlers

Einladung zum Forschungscolloquium *Migration und Minderheiten* SS 2013

Termin: 1. Blockseminar – **Freitag, 19. April 2013** (11.^{15} - 19.^{00})
Ort: AM 03
Info: ☎ 0335-5534-2741 und **E-Mail:** ifranke@europa-uni.de / pzimmer@europa-uni.de

Liebe Teilnehmerinnen und Teilnehmer am *Forschungscolloquium ‚Migration und Minderheiten*',

wir haben wieder ein vielfältiges Programm zusammengestellt, zu dem wir Euch herzlich einladen möchten.

Es ist wie immer möglich, in dem Seminar auch einen Schein machen, wenn man an beiden Blockseminaren teilnimmt und eine Arbeit über ein Thema im Bereich „Migration und Minderheiten" schreibt: im MASTER SOZIOKULTURELLE STUDIEN als Forschungsarbeit/-exposé/-bericht (mit unterschiedlicher Creditanzahl); im BA-STUDIENGANG als Vertiefungsseminar (im Modul 1: Kulturwissenschaften oder Modul 2/3: Sprachwissenschaft). Natürlich solltet Ihr die Arbeiten thematisch mit uns absprechen.

Wir freuen uns auf Eure Teilnahme. Wenn Ihr das Programm zukünftig automatisch per Mail erhalten möchtet, tragt Euch bitte auf unserer Lehrstuhl-Homepage in den „Newsletter" ein.

Mit herzlichen Grüßen

(Dr. Peter Rosenberg)

Programm:

Freitag, 19. April 2013:

11.15 - 11.30 KONSTANZE JUNGBLUTH: *Begrüßung*

11.30 - 12.30 RABEA KRAUSE: *„Wir werden halt immer als die Italiener gesehen". Identitätskonstruktionen von bilingualen Jugendlichen der deutsch-italienischen Europa-Schule Berlin* (Bachelorarbeit)

12.30 - 13.30 SASCHA WÖLCK: *Con Lai – ein Forschungsreisebericht* (Dissertationsprojekt)

13.30 - 14.30 MITTAGSPAUSE

14.30 - 15.30 KATHRIN EBEL: *Nachhaltige Entwicklung durch Empowerment und Fair Trade?* (Masterarbeit)

15.30 - 16.30 ALEXANDRA NEUMANN: *Spanische Immigranten in Berlin* (Masterarbeitsprojekt)

16.30 - 17.00 KAFFEEPAUSE

17.00 - 18.00 IRINA BRINKEN: *Vergangenheitsaufarbeitung in Kambodscha. – Von globalen Normen und lokalen Ansätzen.* (Masterarbeit)

18.00 - 19.00 KIRA MÖLLER: *Fördern die Maßnahmen der europäischen Sprachencharta das Gruppenzugehörigkeitsgefühl der deutschen Sinti-und-Roma-Gemeinschaft?* (Bachelorarbeit)

(Änderungen im Programmablauf sind möglich)

Info: ☎ 0335-5534-2741 und **E-Mail**: ifranke@europa-uni.de / pzimmer@europa-uni.de

Dr. Peter Rosenberg / Prof. Dr. Konstanze Jungbluth / Prof. Dr. Harald Weydt / Dr. Klaas-H. Ehlers

Einladung zum Forschungscolloquium *Migration und Minderheiten* SS 2013

Termin: 2. Blockseminar – **Freitag, 14. Juni 2013** (11.15 - 19.00)/**Samstag, 15. Juni 2013** (9.45 - 14.15)
Ort: AM 104
Info: ☎ 0335-5534-2741 und **E-Mail:** **ifranke@europa-uni.de** / pzimmer@europa-uni.de

Liebe Teilnehmerinnen und Teilnehmer am *Forschungscolloquium ‚Migration und Minderheiten*',

wir haben wieder ein vielfältiges Programm zusammengestellt, zu dem wir Euch herzlich einladen möchten.

Es ist wie immer möglich, in dem Seminar auch einen Schein machen, wenn man an beiden Blockseminaren teilnimmt und eine Arbeit über ein Thema im Bereich „Migration und Minderheiten" schreibt: im MASTER SOZIOKULTURELLE STUDIEN als Forschungsarbeit/-exposé/-bericht (mit unterschiedlicher Creditanzahl); im DIPLOM-/ MASTERSTUDIENGANG KULTURWISSENSCHAFTEN auch als Haupt-/Masterseminar (im Studienschwerpunkt „Sprache – Kultur – Identität"); im BA-STUDIENGANG als Vertiefungsseminar (im Modul 1: Kulturwissenschaften oder Modul 2/3: Sprachwissenschaft). Natürlich solltet Ihr die Arbeiten thematisch mit uns absprechen.

Wir freuen uns auf Eure Teilnahme. Wenn Ihr das Programm zukünftig automatisch per Mail erhalten möchtet, tragt Euch bitte auf unserer Lehrstuhl-Homepage in den „Newsletter" ein.

Mit herzlichen Grüßen

(Dr. Peter Rosenberg)

Programm:

Freitag, 14. Juni 2013:

11.15 - 11.30 KONSTANZE JUNGBLUTH: *Begrüßung*
11:30 - 12:30 STEFAN EHRLICH: *Wahrnehmung von Dialektgrenzen in Thüringen* (Masterarbeitsprojekt)
12:30 - 13:30 ANN-CHRISTIN ZIAJA: *Die Etablierung des Minderheitenschutzes in der EU* (Masterarbeit)
13.30 - 14.30 MITTAGSPAUSE
14.30 - 15.30 HELENA URAN BIDEGAIN (Berlin): *Migrationsprozess, Kontakt der Kulturen, Sprachkontakt: Der Fall der Latinos in den Vereinigten Staaten.* (Promotionsprojekt)
15.30 - 16.30 GORO CHRISTOPH KIMURA (Tokio / Frankfurt/Oder): *Mehrsprachigkeit in der deutsch-polnischen Grenzregion – Bilanz eines einjährigen Forschungsaufenthalts* (Vortrag)
16.30 - 17.00 KAFFEEPAUSE
17.00 - 18.00 DETLEV BLANKE (Berlin) *Universalsprachen zwischen Utopie und Realität* (Vortrag)
18.00 - 19.00 BENJAMIN WALTER (Osnabrück): *"Migrantische" Literatur als Identitätsorientierung für Jugendliche mit Migrationshintergrund?* (Promotionsprojekt)

Samstag, 15. Juni 2013:

09.45 - 10.45 CONSTANZE BURDA: *Kiezdeutsch in Berlin* (Masterarbeit)
10.45 - 11.45 ANA AGUD (Berlin/Salamanca): *Erkenntnistheoretische Überlegungen zur gegenwärtigen sprachbezogenen Emotionenforschung* (Vortrag)
11.45 - 12.15 KAFFEEPAUSE
12.15 - 13.15 KLAAS-HINRICH EHLERS: *Das Ende der Bescheidenheit. Zur historischen Pragmatik der Selbstbezeichnungen in Briefen des 19. und 20. Jahrhunderts.* (Vortrag)
13.15 - 14.15 STEFANIE SCHMIDT: *Bildungs-Coaching bei ROCK YOUR LIFE!* (Masterarbeitsprojekt)
14.15 ENDE

(Änderungen im Programmablauf sind möglich)

Info: ☎ 0335-5534-2741 und **E-Mail: E-Mail:** ifranke@europa-uni.de / pzimmer@europa-uni.de

Dr. Peter Rosenberg / Prof. Dr. Konstanze Jungbluth / Prof. Dr. Harald Weydt

Einladung zum Forschungscolloquium *Migration und Minderheiten* WS 2013/14

Termin: 1. Blockseminar – **Freitag, 15. November 2013** (11.^{15} - 19.^{00})
Ort: AM 03
Info: ☎ 0335-5534-2741 und **E-Mail:** **ifranke@europa-uni.de** / pzimmer@europa-uni.de

Liebe Teilnehmerinnen und Teilnehmer am *Forschungscolloquium ‚Migration und Minderheiten*',

wir haben wieder ein vielfältiges Programm zusammengestellt, zu dem wir Euch herzlich einladen möchten.

Es ist wie immer möglich, in dem Seminar auch einen Schein machen, wenn man an beiden Blockseminaren teilnimmt und eine Arbeit über ein Thema im Bereich „Migration und Minderheiten" schreibt: im MASTER SOZIOKULTURELLE STUDIEN als Forschungsarbeit/-exposé/-bericht (mit unterschiedlicher Creditanzahl); im BA-STUDIENGANG als Vertiefungsseminar (im Modul 1: Kulturwissenschaften oder Modul 2/3: Sprachwissenschaft). Natürlich solltet Ihr die Arbeiten thematisch mit uns absprechen.

Wir freuen uns auf Eure Teilnahme. Wenn Ihr das Programm zukünftig automatisch per Mail erhalten möchtet, tragt Euch bitte auf unserer Lehrstuhl-Homepage in den „Newsletter" ein.

Mit herzlichen Grüßen

(Dr. Peter Rosenberg)

Programm:

Freitag, 15. November 2013:

11.15 - 11.30 KONSTANZE JUNGBLUTH: *Begrüßung*

11:30 - 12:30 HELGE SÖHLE: *Einflussmöglichkeiten der PKK auf die Identitätsbildung der Kurden in der Türkei* (Bachelorarbeit)

12:30 - 13:30 SWETLANA PUZINA: *(Un)Kooperatives Verhalten von Behördenmitarbeitern und Klienten in interkulturellen Situationen – eine gesprächsanalytische Untersuchung im Bürgeramt Berlin-Neukölln* (Masterarbeit)

13.30 - 14.30 MITTAGSPAUSE

14.30 - 15.30 ALEXANDRA NEUMANN: *Abwandern statt Abwarten. Individuelle Migrations- und Integrationsverläufe junger Spanier in Berlin – eine empirische Studie* (Masterarbeit)

15.30 - 16.30 JOERG ZINKEN (Portsmouth): *Sprachgebrauch im Sprachvergleich: Aufforderungen und Bitten in englischen und polnischen Familien* (Gastvortrag)

16.30 - 17.00 KAFFEEPAUSE

17.00 - 18.00 MAREIKE HOFFMANN: *Migrationshintergrund im Vordergrund? Auswirkungen von Migrationsbiografien auf den beruflichen Werdegang im deutschen Journalismus – eine qualitative Untersuchung* (Masterarbeit)

18.00 - 19.00 SASCHA WÖLCK: *con lai My - Von amerikanischen Besatzungskindern und Feindbildern in Vietnam* (Promotionsprojekt)

(Änderungen im Programmablauf sind möglich)

Info: ☎ 0335-5534-2741 und **E-Mail: E-Mail:** ifranke@europa-uni.de / pzimmer@europa-uni.de

Dr. Peter Rosenberg / Prof. Dr. Konstanze Jungbluth / Prof. Dr. Harald Weydt

Einladung zum Forschungscolloquium *Migration und Minderheiten* WS 2013/14

Termin: 2. Blockseminar – **Freitag, 10. Januar 2014** (11.^{15} - 19.^{00})/ **Samstag, 11. Januar 2014** (9.^{15} - 14.^{00})
Ort: AM 03
Info: ☎ 0335-5534-2741 und **E-Mail: ifranke@europa-uni.de / pzimmer@europa-uni.de**

Liebe Teilnehmerinnen und Teilnehmer am *Forschungscolloquium ‚Migration und Minderheiten*',

wir haben wieder ein vielfältiges Programm zusammengestellt, zu dem wir Euch herzlich einladen möchten.

Es ist wie immer möglich, in dem Seminar auch einen Schein machen, wenn man an beiden Blockseminaren teilnimmt und eine Arbeit über ein Thema im Bereich „Migration und Minderheiten" schreibt: im MASTER SOZIOKULTURELLE STUDIEN als Forschungsarbeit/-exposé/-bericht (mit unterschiedlicher Creditanzahl); im MASTER INTERCULTURAL COMMUNICATION STUDIES; im BA-STUDIENGANG als Vertiefungsseminar (im Modul 1: Kulturwissenschaften oder Modul 2/3: Sprachwissenschaft). Natürlich solltet Ihr die Arbeiten thematisch mit uns absprechen.

Wir freuen uns auf Eure Teilnahme. Wenn Ihr das Programm zukünftig automatisch per Mail erhalten möchtet, tragt Euch bitte auf unserer Lehrstuhl-Homepage in den „Newsletter" ein.

Mit herzlichen Grüßen

(Dr. Peter Rosenberg)

Programm:

Freitag, 10. Januar 2014:

11.15 - 11.30 KONSTANZE JUNGBLUTH: *Begrüßung*

11:30 - 12:30 AGNIESZKA MEISE: *Möglichkeiten und Wirkung des schulischen Nachbarspracherwerbs in Frankfurt und Słubice* (Promotionsprojekt)

12:30 - 13:30 TINA RETTSCHLAG: *„Wie teuer ist denn so ein iPad?! Ich weiß **dis** gar nicht."* - Eine perzeptionslinguistische Studie zur Variation von „das(s)" in Berlin. (Masterarbeitsprojekt)

13.30 - 14.30 Mittagspause

14.30 - 15.30 THOMAS METTEN (Koblenz): *Von der Identität zur Differenz. Zum Denken von Fremdheit in der kulturwissenschaftlichen Linguistik* (Gastvortrag)

15.30 - 16.30 CAROLIN PATZELT (Bochum): *Mechanismen der Identitätskonstruktion in multilingualen Räumen: Ergebnisse einer empirischen Studie in Französisch-Guayana* (Gastvortrag)

16.30 - 17.00 KAFFEEPAUSE

17.00 - 18.00 CONCHA MARIA HÖFLER: *"They're muslims, how can they be Georgian?" Grenzziehungen entlang religiöser (Un-)Gleichheit aus Sicht der griechischen Minderheit Georgiens* (Promotionsprojekt)

18.00 - 19.00 KLAAS HINRICH EHLERS: *Vertriebenenlinguistik. Wie die germanistische Sprachwissenschaft nach 1945 auf die Vertreibung und Immigration der Deutschen aus den östlichen Siedlungsregionen reagierte* (Gastvortrag)

Samstag, 11. Januar 2014:

09.30 - 10.30 BENJAMIN WALTER (Osnabrück): *„Lesen Migranten Anderes und – anders?" Zum Leseverhalten und zur Lesemotivation von Jugendlichen mit Migrationsgeschichte* (Promotionsprojekt).

10:30 - 11:30 KRISTINA KASHINA: *Deutsche in der Schweiz. Wahrgenommene gesellschaftliche Akzeptanz* (Bachelorarbeitsprojekt)

11.30 - 12.00 Kaffeepause

12.00 - 13.00 SWETLANA PUZINA: *(Un)Kooperatives Verhalten von Behördenmitarbeitern und Klienten in interkulturellen Situationen – eine gesprächsanalytische Untersuchung im Bürgeramt Berlin-Neukölln* (Masterarbeit)

13.00 - 14.00 NATALIIA GOLOVINA: *Arbeitsmarktintegration von Spätaussiedlern* (Masterarbeit) oder:
ERIK HERMANN: *Facebooknutzung und Einstellungen – eine Fragebogenstudie* (Forschungsprojekt)

(Änderungen im Programmablauf sind möglich)

Info: ☎ 0335-5534-2741 und **E-Mail: E-Mail:** ifranke@europa-uni.de / pzimmer@europa-uni.de

Dr. Peter Rosenberg / Prof. Dr. Konstanze Jungbluth / Prof. Dr. Harald Weydt

Einladung zum Forschungscolloquium *Migration und Minderheiten* SS 2014

Termin: 1. Blockseminar – **Freitag, 25. April 2014** (11.15 - 19.00)/ **Samstag, 26. April 2014** (9.40 - 13.00)
Ort: AM 03
Info: ☎ 0335-5534-2741 und **E-Mail: ifranke@europa-uni.de / pzimmer@europa-uni.de**

Liebe Teilnehmerinnen und Teilnehmer am *Forschungscolloquium ‚Migration und Minderheiten*',

wir haben wieder ein vielfältiges Programm zusammengestellt, zu dem wir Euch herzlich einladen möchten.

Es ist wie immer möglich, in dem Seminar auch einen Schein machen, wenn man an beiden Blockseminaren teilnimmt und eine Arbeit über ein Thema im Bereich „Migration und Minderheiten" schreibt: im MASTER SOZIOKULTURELLE STUDIEN als Forschungsarbeit/-exposé/-bericht (mit unterschiedlicher Creditanzahl); im MASTER INTERCULTURAL COMMUNICATION STUDIES; im BA-STUDIENGANG als Vertiefungsseminar (im Modul 1: Kulturwissenschaften oder Modul 2/3: Sprachwissenschaft). Natürlich solltet Ihr die Arbeiten thematisch mit uns absprechen.

Wir freuen uns auf Eure Teilnahme. Wenn Ihr das Programm zukünftig automatisch per Mail erhalten möchtet, tragt Euch bitte auf unserer Lehrstuhl-Homepage in den „Newsletter" ein.

Mit herzlichen Grüßen

(Dr. Peter Rosenberg)

Programm:

Freitag, 25. April 2014:

11.15 - 11.30 KONSTANZE JUNGBLUTH: *Begrüßung*

11:30 - 12:30 AGNIESZKA MEISE: *Möglichkeiten und Wirkung des schulischen Nachbarspracherwerbs in Frankfurt und Słubice* (Promotionsprojekt)

12:30 - 13:30 ERIK HERMANN (Wirtschaftswissenschaften): *Facebooknutzung und Einstellungen – eine Fragebogenstudie* (Forschungsprojekt)

13.30 - 14.30 Mittagspause

14.30 - 15.30 MÔNICA SAVEDRA (Universidade Federal Fluminense, Rio de Janeiro): *Die pommerische Sprachrevitalisierung und Kooffizialisierung in Espírito Santo: das PROEPO-Projekt*. (Gastvortrag)

15.30 - 16.30 VALERIA CHIGNOLI: *Europas „Krokodilsträne"* - *Deutsche und italienische Zeitungen berichten über die Flüchtlinge vor Lampedusa: eine Textanalyse* (Masterarbeit)

16.30 - 17.00 KAFFEEPAUSE

17.00 - 18.00 JANA FIGLEWICZ: *„Wir gehören Frankreich – und jetzt gehören wir auch Europa. Man muss damit umgehen." Die Rolle der kreolischen Sprache und Identität am Beispiel von in Berlin lebenden Reunionesen*. (Bachelorarbeit)

18.00 - 19.00 MARLENE SCHULZE: *„The language might die and the culture, as well" – Selbstbeurteilung und wahrgenommene Fremdbeurteilungen von Finnlandschweden* (Masterarbeit)

Samstag, 26. April 2014:

09.40 - 10.40 KLAAS-HINRICH EHLERS (Berlin): *Dialektabbau im Niederdeutschen. Befunde aus Mecklenburg*. (Gastvortrag)

10:40 - 11:40 LAURENTIA SCHREIBER (FU Berlin): *Measuring vitality – Aspekte der soziolinguistischen Situation der Minderheitensprache Romeyka in der Türkei* (Masterarbeitsprojekt)

11.40 - 12.00 Kaffeepause

12.00 - 13.00 VLADIMIR BARBASCHOW (Barnaul, Russland): *Intentionalität und Bedeutung in regionalen Pressetexten der deutschsprachigen Minderheit («Zeitung für Dich») im Deutschen Nationalen Rayon der Altairegion* (Gastvortrag)

(Änderungen im Programmablauf sind möglich)

Info: ☎ 0335-5534-2741 und **E-Mail: E-Mail:** ifranke@europa-uni.de / pzimmer@europa-uni.de

Dr. Peter Rosenberg / Prof. Dr. Konstanze Jungbluth / Prof. Dr. Harald Weydt

Einladung zum Forschungscolloquium *Migration und Minderheiten* SS 2014

Termin: 2. Blockseminar – **Freitag, 13. Juni 2014** (11.15 - 19.00)
Ort: AM 03
Info: ☎ 0335-5534-2741 und **E-Mail:** **ifranke@europa-uni.de** / pzimmer@europa-uni.de

Liebe Teilnehmerinnen und Teilnehmer am *Forschungscolloquium ‚Migration und Minderheiten*',

wir haben wieder ein vielfältiges Programm zusammengestellt, zu dem wir Euch herzlich einladen möchten.

Es ist wie immer möglich, in dem Seminar auch einen Schein machen, wenn man an beiden Blockseminaren teilnimmt und eine Arbeit über ein Thema im Bereich „Migration und Minderheiten" schreibt: im MASTER SOZIOKULTURELLE STUDIEN als Forschungsarbeit/-exposé/-bericht (mit unterschiedlicher Creditanzahl); im MASTER INTERCULTURAL COMMUNICATION STUDIES; im BA-STUDIENGANG als Vertiefungsseminar (im Modul 1: Kulturwissenschaften oder Modul 2/3: Sprachwissenschaft). Natürlich solltet Ihr die Arbeiten thematisch mit uns absprechen.

Wir freuen uns auf Eure Teilnahme. Wenn Ihr das Programm zukünftig automatisch per Mail erhalten möchtet, tragt Euch bitte auf unserer Lehrstuhl-Homepage in den „Newsletter" ein.

Mit herzlichen Grüßen

(Dr. Peter Rosenberg)

Programm:

Freitag, 13. Juni 2014:

11.15 - 11.30	KONSTANZE JUNGBLUTH: *Begrüßung*
11:30 - 12:15	HELEN DEACON: *„Zwangs"-Migration in Kolumbien. Vertreibung, Flucht oder* Desplazamiento*?*
12:15 - 13:15	JANOSCH LEUGNER: *Das Afrikanische Viertel in Berlin-Wedding und seine umstrittene Bedeutung. Über die Geschichte zur Gegenwart.* (Bachelorarbeit)
13.15 - 14.15	Mittagspause
14.15 - 15.15	CHRISTIANA HENN: *Migration in der EU – Zuwanderungsmotive junger Akademiker nach Berlin* (Masterarbeit)
15.15 - 16.15	ELENA NOVOZHILOVA: *Code-switching bei Russischsprachigen in Deutschland: eine interview-basierte Fallstudie am Beispiel von Viadrina-Studierenden* (Masterarbeit)
16.15 - 16.45	KAFFEEPAUSE
16.45 - 17.45	MAGDALENA BLENDER: *Politiken der Zivilgesellschaft und ihre Räume. Eine qualitative Studie zur Perspektive engagierter Bürger um das Tempelhofer Feld Berlin* (Bachelorarbeit)
17:45 – 18:45	SABRINA SCHÄFER: Borders in Motion? *Eine Studie zur Wahrnehmung der deutsch-belgischen Grenzregion auf deutscher und belgischer Seite* (Masterarbeit)

(Änderungen im Programmablauf sind möglich)

Info: ☎ 0335-5534-2741 und **E-Mail:** ifranke@europa-uni.de / pzimmer@europa-uni.de

Dr. Peter Rosenberg / Prof. Dr. Konstanze Jungbluth / Prof. Dr. Harald Weydt

Einladung zum Forschungscolloquium *Migration und Minderheiten* WS 2014/15

Termin: 1. Blockseminar – **Freitag, 21. November 2014** (11.15 - 19.00)/ **Samstag, 22. November 2014** (9.40 - 14.30)
Ort: AM 104
Info: ☎ 0335-5534-2741 und **E-Mail:** ifranke@europa-uni.de / pzimmer@europa-uni.de

Liebe Teilnehmerinnen und Teilnehmer am *Forschungscolloquium ‚Migration und Minderheiten*',

wir haben wieder ein vielfältiges Programm zusammengestellt, zu dem wir Euch herzlich einladen möchten.

Es ist wie immer möglich, in dem Seminar auch einen Schein machen, wenn man an beiden Blockseminaren teilnimmt und eine Arbeit über ein Thema im Bereich „Migration und Minderheiten" schreibt: im MASTER SPRACHEN, KOMMUNIKATION, KULTUREN IN EUROPA als Forschungsarbeit/-exposé/-bericht (mit unterschiedlicher Creditanzahl); im Master SOZIOKULTURELLE STUDIEN; im MASTER INTERCULTURAL COMMUNICATION STUDIES; im BA-STUDIENGANG als Vertiefungsseminar (im Modul 1: Kulturwissenschaften oder Modul 2/3: Sprachwissenschaft). Natürlich solltet Ihr die Arbeiten thematisch mit uns absprechen.

Wir freuen uns auf Eure Teilnahme. Wenn Ihr das Programm zukünftig automatisch per Mail erhalten möchtet, tragt Euch bitte auf unserer Lehrstuhl-Homepage in den „Newsletter" ein.

Mit herzlichen Grüßen

(Dr. Peter Rosenberg)

Programm:

Freitag, 21. November 2014:

11.15 - 11.30 KONSTANZE JUNGBLUTH: *Begrüßung*

11:30 - 12:30 MELITTA CAPOLEI: *Telenovelas – ein Leitmedium der brasilianischen Gesellschaft? Eine Analyse der Tageszeitungen* O GLOBO *und* FOLHA DE SÃO PAULO *zum Umgang mit Homosexualität* (Bachelorarbeit)

12:30 - 13:30 ANNA REPINA: *Rückkehr in die „Fremde"? Eine Interviewstudie zur kulturellen Integration* (Masterarbeit)

13.30 - 14.30 Mittagspause

14.30 - 15.30 LEONIE RIEK: *Party oder Museum? Einfluss des Freizeitverhaltens von ERASMUS-Studierenden auf den kulturellen Austausch* (Bachelorarbeit)

15.30 - 16.00 KAFFEEPAUSE

16.00 - 17.00 CHRISTINA JENNERWEIN: *Europäische Asyl- und Flüchtlingspolitik zwischen nationaler Souveränität und fortschreitender Harmonisierung* (Masterarbeit)

17.00 - 18.00 JULIANE RAU: *Die Inszenierung sozialer Missstände. Soziale Bewegungen und die Massenmedien, analysiert am Beispiel der Protestbewegung gegen die deutsche Asylpolitik seit 2012* (Masterarbeit)

18:00 – 19:00 SABRINA WALKER: *Europakompetenz und Mobilitätserfahrung von Verwaltungsmitarbeitern – Eine interviewbasierte Fallstudie in Berlin* (Masterarbeit)

Samstag, 22. November 2014:

09.40 - 10.40 SAMUEL DEBBAS: *Like Crabs in a Bucket – Zur Beziehung von Künstlern, die den bildungsfernen Milieus entstammen, und ihrem alten Umfeld. Eine praxeologische Analyse* (Masterarbeitsprojekt)

10:40 - 11:40 NINO USHIKISHVILI: *Europäische Nachbarschaftspolitik: Externe Demokratieförderung am Beispiel Georgiens und Aserbaidschans?* (Masterarbeit)

11:40 - 12:00 Kaffeepause

12:00 - 13:00 CLARISSA BEHR: *Die ukrainische Minderheitenpolitik am Beispiel der russischsprachigen Bevölkerung. Eine quantitative Inhaltsanalyse von Zeitungsartikeln der russischen „The Moscow Times" und der ukrainischen „The Day"* (Bachelorarbeit)

13:00 - 13:30 FRIEDERIKE SCHÜTTE: *Forschungspraktikum am MAX-PLANCK-INSTITUT: ein Erfahrungsbericht*

13:30 - 14:30 LYDIA KIRCHNER: *Grönländisch auf dem Weg zur Nationalsprache?* (Bachelorarbeit)

(Änderungen im Programmablauf sind möglich)

Info: ☎ 0335-5534-2741 und **E-Mail:** ifranke@europa-uni.de / pzimmer@europa-uni.de

Dr. Peter Rosenberg / Prof. Dr. Konstanze Jungbluth / Prof. Dr. Harald Weydt

Einladung zum Forschungscolloquium *Migration und Minderheiten* WS 2014/15

Termin: 2. Blockseminar – **Freitag, 23. Januar 2015** (11.^{15} - 19.^{00})
Ort: AM 104
Info: ☎ 0335-5534-2741 und **E-Mail:** **ifranke@europa-uni.de** / pzimmer@europa-uni.de

Liebe Teilnehmerinnen und Teilnehmer am *Forschungscolloquium ‚Migration und Minderheiten*',

wir haben wieder ein vielfältiges Programm zusammengestellt, zu dem wir Euch herzlich einladen möchten.

Es ist wie immer möglich, in dem Seminar auch einen Schein machen, wenn man an beiden Blockseminaren teilnimmt und eine Arbeit über ein Thema im Bereich „Migration und Minderheiten" schreibt: im MASTER SPRACHEN, KOMMUNIKATION, KULTUREN IN EUROPA als Forschungsarbeit/-exposé/-bericht (mit unterschiedlicher Creditanzahl); im Master SOZIOKULTURELLE STUDIEN; im MASTER INTERCULTURAL COMMUNICATION STUDIES; im BA-STUDIENGANG als Vertiefungsseminar (im Modul 1: Kulturwissenschaften oder Modul 2/3: Sprachwissenschaft, Sozialwissenschaften). Natürlich solltet Ihr die Arbeiten thematisch mit uns absprechen.

Wir freuen uns auf Eure Teilnahme. Wenn Ihr das Programm zukünftig automatisch per Mail erhalten möchtet, tragt Euch bitte auf unserer Lehrstuhl-Homepage in den „Newsletter" ein.

Mit herzlichen Grüßen

(Dr. Peter Rosenberg)

Programm:

Freitag, 23. Januar 2015:

11.15 - 11.30	PETER ROSENBERG: *Begrüßung*
11:30 - 12:30	CONCHA MARIA HÖFLER: *Gruppenzugehörigkeit jenseits von Sprachgrenzen? Sprache, Religion und Identität in der mehrsprachigen „griechischen" Kommunikationsgemeinschaft Georgiens?* (Promotionsprojekt)
12:30 - 13:30	MELTEM KARKOSCHKA: *Fremdheitsdarstellungen, Identitätskonzepte und Kulturkonflikte im Genre 'Deutsch-Türkischer Film' - Ein Spiegel der deutschen Migrationspolitik?* (Bachelorarbeit)
13.30 - 14.30	Mittagspause
14.30 - 15.30	SARAH LAUDIEN: *"HipHop nacional": Afro-brasilianischer Widerstand aus den* periferias*!* (Masterarbeitsprojekt)
15.30 - 16.30	KLAAS EHLERS: *Mit Dialekt an die Front. Heinrich Zilles „Vadding-Hefte" zum Ersten Weltkrieg* (Gastvortrag)
16.30 - 17:00	KAFFEEPAUSE
17.00 - 18.15	GERO LIETZ: *Dobristroh oder Freienhufen: Ortsnamen – Ortsgeschichte(n) – Ortsidentitäten* (Gastvortrag)
18:15 - 19:15	VLADIMIR BARBASHOV (Barnaul, Russland): *Das Mythologem FEIND im Informationskrieg der Altaier regionalen Medien gegen deutsche politische Stiftungen* (Gastvortrag)

(Änderungen im Programmablauf sind möglich)

Info: ☎ 0335-5534-2741 und **E-Mail:** ifranke@europa-uni.de / pzimmer@europa-uni.de

Dr. Peter Rosenberg / Prof. Dr. Konstanze Jungbluth / Prof. Dr. Harald Weydt

Einladung zum Forschungscolloquium *Migration und Minderheiten* SS 2015

Termin: 1. Blockseminar – **Freitag, 29. Mai 2015** (11.15 - 19.00)/**Samstag, 30. Mai 2015** (9.45 - 14.15)
Ort: AM 104
Info: ☎ 0335-5534-2741 und **E-Mail:** **ifranke@europa-uni.de** / pzimmer@europa-uni.de

Liebe Teilnehmerinnen und Teilnehmer am *Forschungscolloquium ‚Migration und Minderheiten*',

wir haben wieder ein vielfältiges Programm zusammengestellt, zu dem wir Euch herzlich einladen möchten.

Es ist wie immer möglich, in dem Seminar auch einen Schein machen, wenn man an beiden Blockseminaren teilnimmt und eine Arbeit über ein Thema im Bereich „Migration und Minderheiten" schreibt: im MASTER SPRACHEN, KOMMUNIKATION, KULTUREN IN EUROPA als Forschungsarbeit/-exposé/-bericht (mit unterschiedlicher Creditanzahl); im Master SOZIOKULTURELLE STUDIEN; im MASTER INTERCULTURAL COMMUNICATION STUDIES; im BA-STUDIENGANG als Vertiefungsseminar (im Modul 1: Kulturwissenschaften oder Modul 2/3: Sprachwissenschaft, Sozialwissenschaften). Natürlich solltet Ihr die Arbeiten thematisch mit uns absprechen.

Wir freuen uns auf Eure Teilnahme. Wenn Ihr das Programm zukünftig automatisch per Mail erhalten möchtet, tragt Euch bitte auf unserer Lehrstuhl-Homepage in den „Newsletter" ein.

Mit herzlichen Grüßen

(Dr. Peter Rosenberg)

Programm:

Freitag, 29. Mai 2015:

11:15 - 11:30 KONSTANZE JUNGBLUTH: *Begrüßung*

11:30 - 12:30 PROF. DRA. FEDERICA DA MILANO (Mailand): *Languages and borders: the Balkan area* (Gastvortrag)

12:30 - 13:30 PROF. DRA. GUIOMAR CIAPUSCIO (UBA Buenos Aires): *El léxico político del español de Argentina: neologismos y resemantizaciones* (Gastvortrag)

13:30 - 14:30 MITTAGSPAUSE

14:30 - 15:30 DRA. HELOISA LIBERTO (UFF Niteroi/Rio de Janeiro): *Intercultural competence in a bilingual school context / Interkulturelle Kompetenz in einem zweisprachigen schulischen Kontext* (Gastvortrag)

15:30 - 16:30 ELISABETH BUCHHEIM: *Resilienz: die unentdeckte Seite der Migration*. (Masterarbeitsprojekt)

16:30 - 17:00 KAFFEEPAUSE

17:00 - 18:00 NIKA LOLADZE (Tbilisi): Those who stayed and those who didn't - *comparing interviews with Georgian Greeks in Georgia and Greece (*Gastvortrag)

18:00 - 19:00 AGNIESZKA MEISE: Wenn wir aber Deutsch, Polnisch und Englisch sprechen, dann werden wir uns verständigen – *Sprachwahl und Sprachwechsel in der Interaktion zwischen deutschen und polnischen Schülern.* (Dissertationsprojekt)

Samstag, 30. Mai 2015:

9:45 - 10:45 CHRISTIN HERRMANN: *Zwischenstation Mexiko? Lateinamerikanische Migranten unterwegs in die USA*. (Masterarbeit)

10:45 - 11:45 EDGAR BAUMGÄRTNER (Berlin): *Tempus und Aspekt in einer Sprachinsel des Deutschen.* (Vortrag)

11:45 - 12:15 KAFFEEPAUSE

12:15 - 13:15 NATALLIA SENDER: *Russisch-Weißrussisch-Trasjanka. Zur Perzeption ihrer Sprecher in Minsk* (Dissertation)

13.15 - 14.15 AMELIA STRZEPEK: *Polonia in Toronto and Berlin. Analyzing the vitality of the Polish minority groups and their integration into local society* (Masterarbeit)

(Änderungen im Programmablauf sind möglich)

Info: ☎ 0335-5534-2741 und **E-Mail:** ifranke@europa-uni.de / pzimmer@europa-uni.de

Dr. Peter Rosenberg / Prof. Dr. Konstanze Jungbluth / Prof. Dr. Harald Weydt

Einladung zum Forschungscolloquium *Migration und Minderheiten* SS 2015

Termin: 2. Blockseminar – **Freitag, 3. Juli 2015** (11.15 - 19.00)/**Samstag, 4. Juli 2015**
Ort: AM 104
Info: ☎ 0335-5534-2741 und **E-Mail:** **ifranke@europa-uni.de** / pzimmer@europa-uni.de

Liebe Teilnehmerinnen und Teilnehmer am *Forschungscolloquium ‚Migration und Minderheiten*',

wir haben wieder ein vielfältiges Programm zusammengestellt, zu dem wir Euch herzlich einladen möchten.

Es ist wie immer möglich, in dem Seminar auch einen Schein machen, wenn man an beiden Blockseminaren teilnimmt und eine Arbeit über ein Thema im Bereich „Migration und Minderheiten" schreibt: im MASTER SPRACHEN, KOMMUNIKATION, KULTUREN IN EUROPA als Forschungsarbeit/-exposé/-bericht (mit unterschiedlicher Creditanzahl); im Master SOZIOKULTURELLE STUDIEN; im MASTER INTERCULTURAL COMMUNICATION STUDIES; im BA-STUDIENGANG als Vertiefungsseminar (im Modul 1: Kulturwissenschaften oder Modul 2/3: Sprachwissenschaft, Sozialwissenschaften). Natürlich solltet Ihr die Arbeiten thematisch mit uns absprechen.

Wir freuen uns auf Eure Teilnahme. Wenn Ihr das Programm zukünftig automatisch per Mail erhalten möchtet, tragt Euch bitte auf unserer Lehrstuhl-Homepage in den „Newsletter" ein.

Mit herzlichen Grüßen

(Dr. Peter Rosenberg)

Programm:

Freitag, 3. Juli 2015:

11:15 - 11:30 KONSTANZE JUNGBLUTH: *Begrüßung*

11:30 - 12:15 SARAH LAUDIEN: *"HipHop nacional": Afro-brasilianischer Widerstand aus den* periferias*!* (Masterarbeitsprojekt)

12:15 - 13:15 SONJA BARFOD: *Adaptation strategies in inter-Scandinavian interactions – a personal affair*

13:15 - 14:15 MITTAGSPAUSE

14:15 - 15:00 TABEA STORZ: *Sprachkontakt in Lima – sprachliche und gesellschaftliche Implikationen* (Masterarbeit)

15:00 - 16:00 MANUEL SANTILLAN: *Nation Branding in Peru: zwischen Transparenz, Identität und Kultur.* (Dissertationsprojekt)

16:00 - 16:30 KAFFEEPAUSE

16:30 - 17:15 PAMELA REGALADO OSORIO: *The Revitalization of Quichua in Ecuador: The Role of Intercultural Bilingual Education*. (Masterarbeit)

17:15 - 18:00 CHRISTIN FRANKE: *You understand or you overstand? - Eine Betrachtung der Sprache der Rastafari* (Masterarbeitsprojekt)

18:00 – 18:45 ANNA GRESHAKE: *Nation-building und Minderheiten. Über die Staatenlosigkeit der Biharis in Bangladesch* (Masterarbeitsprojekt)

Samstag, 4. Juli 2015:

9:45 - 10:45 KLAAS EHLERS: *'Sonderweg der Integration' - Eine karpatendeutsche Migrantengruppe in Mecklenburg* (Gastvortrag)

10:45 - 11:45 TATJANA SOSIN: *Integrationskurse für Asylbewerber in Brandenburg. Konzept und Realität – Eine Interviewstudie.* (Bachelorarbeit)

11:45 - 12:15 KAFFEEPAUSE

12:15 - 13:15 WINNIE PLHA: *Frankfurter Bürger diskutieren über Asylbewerber. Eine explorative Studie* (Masterarbeitsprojekt)

13.15 - 14.15 FRIEDERIKE SCHÜTTE: *Vokabellernen mit Unterstützung „semantisch kongruenter" Musik: Frappierende Ergebnisse eines Forschungsprojekts am Max-Planck-Institut Leipzig* (Masterarbeitsprojekt)

(Änderungen im Programmablauf sind möglich)

Info: ☎ 0335-5534-2741 und **E-Mail:** ifranke@europa-uni.de / pzimmer@europa-uni.de

Dr. Peter Rosenberg / Prof. Dr. Konstanze Jungbluth / Prof. Dr. Harald Weydt

Einladung zum Forschungscolloquium *Migration und Minderheiten* WS 2015/16

Termin: 1. Blockseminar – **Freitag, 27. November 2015** (11.^{15} - 19.^{00})
Ort: AM 104
Info: ☎ 0335-5534-2741 und **E-Mail:** **ifranke@europa-uni.de** / pzimmer@europa-uni.de

Liebe Teilnehmerinnen und Teilnehmer am *Forschungscolloquium ‚Migration und Minderheiten*',

wir haben wieder ein vielfältiges Programm zusammengestellt, zu dem wir Euch herzlich einladen möchten.

Es ist wie immer möglich, in dem Seminar auch einen Schein machen, wenn man an beiden Blockseminaren teilnimmt und eine Arbeit über ein Thema im Bereich „Migration und Minderheiten" schreibt: im MASTER SPRACHEN, KOMMUNIKATION, KULTUREN IN EUROPA als Forschungsarbeit/-exposé/-bericht (mit unterschiedlicher Creditanzahl); im Master SOZIOKULTURELLE STUDIEN; im MASTER INTERCULTURAL COMMUNICATION STUDIES; im BA-STUDIENGANG als Vertiefungsseminar (im Modul 1: Kulturwissenschaften oder Modul 2/3: Sprachwissenschaft, Sozialwissenschaften). Natürlich solltet Ihr die Arbeiten thematisch mit uns absprechen.

Wir freuen uns auf Eure Teilnahme. Wenn Ihr das Programm zukünftig automatisch per Mail erhalten möchtet, tragt Euch bitte auf unserer Lehrstuhl-Homepage in den „Newsletter" ein.

Mit herzlichen Grüßen

(Dr. Peter Rosenberg)

Programm:

Freitag, 27. November 2015:

11:15 - 11:30 KONSTANZE JUNGBLUTH: *Begrüßung*

11:30 - 12:30 MÔNICA SAVEDRA (Niterói, Brasilien): *Der Sprachgebrauch des Deutschen als plurizentrische Sprache in Brasilien im DaZ- und DaF-Bereich* (Gastvortrag)

12:30 - 13:30 MARIO GAIO (Niterói, Brasilien, und Frankfurt/Oder): *Italian immigration in Brazil: transculturality processes through communities of practice* (Vortrag)

13:30 - 14:30 MITTAGSPAUSE

14:30 - 15:15 ELENA NOVOZHILOVA: *Georgischstämmige Griech_innen in Berlin: Identität und Migration* (Vortrag)

15:15 - 16:00 PASCAL BITTNER: *Eine kleine „Labovsche" Studie in Baku (Aserbeidschan)* (Vortrag)

16:00 - 16:30 KAFFEEPAUSE

16:30 - 17:15 LAURA SASSE: *Women in Exile – Perspektiven aus der Flüchtlingsfrauenbewegung in Europa* (Masterarbeit)

17:15 – 18:00 SUSANN BUDIG: *Die Bedeutung der Sprache für die ethnische Identität. Eine Fragebogenstudie zu den Einstellungen jüngerer und älterer Einwohner Sardiniens* (Bachelorarbeit)

18:00 – 19:00 Film über allochthone und autochthone Völker in Brasilien

(Änderungen im Programmablauf sind möglich)

Info: ☎ 0335-5534-2741 und **E-Mail:** ifranke@europa-uni.de / pzimmer@europa-uni.de

Dr. Peter Rosenberg / Prof. Dr. Konstanze Jungbluth / Prof. Dr. Harald Weydt

Einladung zum Forschungscolloquium *Migration und Minderheiten* WS 2015/16

Termin: 2. Blockseminar – **Freitag, 22. Januar 2016** (11.15 - 18.00)/**Samstag, 23. Januar 2016** (9.45 - 14.15)
Ort: AM 104
Info: ☎ 0335-5534-2741 und **E-Mail:** ifranke@europa-uni.de / pzimmer@europa-uni.de

Liebe Teilnehmerinnen und Teilnehmer am *Forschungscolloquium ‚Migration und Minderheiten*',

wir haben wieder ein vielfältiges Programm zusammengestellt, zu dem wir Euch herzlich einladen möchten.

Es ist wie immer möglich, in dem Seminar auch einen Schein machen, wenn man an beiden Blockseminaren teilnimmt und eine Arbeit über ein Thema im Bereich „Migration und Minderheiten" schreibt: im MASTER SPRACHEN, KOMMUNIKATION, KULTUREN IN EUROPA als Forschungsarbeit/-exposé/-bericht (mit unterschiedlicher Creditanzahl); im Master SOZIOKULTURELLE STUDIEN; im MASTER INTERCULTURAL COMMUNICATION STUDIES; im BA-STUDIENGANG als Vertiefungsseminar (im Modul 1: Kulturwissenschaften oder Modul 2/3: Sprachwissenschaft, Sozialwissenschaften). Natürlich solltet Ihr die Arbeiten thematisch mit uns absprechen.

Wir freuen uns auf Eure Teilnahme. Wenn Ihr das Programm zukünftig automatisch per Mail erhalten möchtet, tragt Euch bitte auf unserer Lehrstuhl-Homepage in den „Newsletter" ein.

Mit herzlichen Grüßen

(Dr. Peter Rosenberg)

Programm:

Freitag, 22. Januar 2016:

11:15 - 11:30 KONSTANZE JUNGBLUTH: *Begrüßung*

11:30 - 12:30 JULIA SCHNEIDER: *Neue Wege der Migration – Spanische Au-pairs in Deutschland* (Masterarbeit)

12:30 - 13:30 JAN PÖHLMANN (z. Zt. Niteroi, Brasilien): *Minderheiten(sprachen) in Brasilien*

13:30 - 14:30 MITTAGSPAUSE

14:30 - 15:30 CLÉO ALTENHOFEN (Porto Alegre, Brasilien, z.Zt. Marburg): *Die Sprachkarte als "Lupe" zur Erkennung von Sprachwandel und Variation: Pluridimensionale Makroanalysen am Beispiel des Hunsrückischen in Südamerika* (Gastvortrag)

15:30 - 16:30 SAMUEL DEBBAS: *„Like Crabs in a bucket". Zur Beziehung von jungen Künstlern aus benachteiligten sozialen Milieus und ihren Herkunftsumfeldern* (Masterarbeit)

16:30 - 17:00 KAFFEEPAUSE

17:00 - 18:00 UTE PLIESTERMANN: *Der wirkliche Körper. Tanz in der Rezeption eines europäischen und eines chinesischen Publikums. Eine Zuschauerbefragung* (Masterarbeit)

Samstag, 23. Januar 2016:

9:45 - 10:45 KLAAS EHLERS: *70 Jahre nach der Immigration der Vertriebenen: Was ist von ihren Herkunftsvarietäten geblieben?* (Gastvortrag)

10:45 - 11:45 MAREN ABEL: *Atlantischer Sklavenhandel und Sklaverei in den Amerikas. Eine Diskursanalyse französischer Geschichtsschulbücher* (Masterarbeit)

11:45 - 12:15 KAFFEEPAUSE

12:15 - 13:15 TOMASZ WICHERKIEWICZ (Poznań, Polen): *Minderheiten- und Sprachenpolitik Polens - 25 Jahre nach der Wende* (Gastvortrag)

13.15 - 14.15 Prof. JOLANTA TAMBOR (Katowice, Polen): *Śląska niejednorodna tożsamość - kreowanie identyfikacji etnicznej.* („Die uneinheitliche (ober-)schlesische Identitiät - Die Kreierung einer ethnischen Identifikation") (Gastvortrag auf Polnisch mit Übersetzung)

(Änderungen im Programmablauf sind möglich)

Info: ☎ 0335-5534-2741 und **E-Mail:** ifranke@europa-uni.de / pzimmer@europa-uni.de

Dr. Peter Rosenberg / Prof. Dr. Konstanze Jungbluth / Prof. Dr. Harald Weydt

Einladung zum Forschungscolloquium *Migration und Minderheiten* Sommer 2016

Termin: 2. Blockseminar – **Freitag, 8. Juli 2016** (11.15 - 18.00)/**Samstag, 9. Juli 2016** (9.45 - 14.15)
Ort: AM 104
Info: ☎ 0335-5534-2741 und **E-Mail:** ifranke@europa-uni.de / pzimmer@europa-uni.de

Liebe Teilnehmerinnen und Teilnehmer am *Forschungscolloquium ‚Migration und Minderheiten*',

wir haben wieder ein vielfältiges Programm zusammengestellt, zu dem wir Euch herzlich einladen möchten.

Es ist wie immer möglich, in dem Seminar auch einen Schein machen, wenn man an beiden Blockseminaren teilnimmt und eine Arbeit über ein Thema im Bereich „Migration und Minderheiten" schreibt: im MASTER SPRACHEN, KOMMUNIKATION, KULTUREN IN EUROPA als Forschungsarbeit/-exposé/-bericht (mit unterschiedlicher Creditanzahl); im Master SOZIOKULTURELLE STUDIEN; im MASTER INTERCULTURAL COMMUNICATION STUDIES; im BA-STUDIENGANG als Vertiefungsseminar (im Modul 1: Kulturwissenschaften oder Modul 2/3: Sprachwissenschaft, Sozialwissenschaften). Natürlich solltet Ihr die Arbeiten thematisch mit uns absprechen.

Wir freuen uns auf Eure Teilnahme. Wenn Ihr das Programm zukünftig automatisch per Mail erhalten möchtet, tragt Euch bitte auf unserer Lehrstuhl-Homepage in den „Newsletter" ein.

Mit herzlichen Grüßen

(Dr. Peter Rosenberg)

Programm:

Freitag, 8. Juli 2016:

Georgien im Spannungsfeld von Ost und West: Kultur und Politik zwischen Tradition und Innovation

11.15-11.30	DR. PETER ROSENBERG: *Begrüßung*
11.30-12.30	PROF. DR. ALEXANDER KARTOSIA: *Geschichte und Kultur Georgiens (Ein Überblick)*
12.30-13.30	PROF. DR. JONI APAKIDZE (z.Zt. am Archäologischen Institut der FU Berlin, Rektor der Universität Suchumi): *Archäologische Standorte in Georgien*
13.30-14.30	*Mittagspause*
14.30-15.30	LEWAN DIASAMIDZE (Gesandter und Vize-Botschafter von Georgien in Berlin, i. Vertr. von S. E. Prof. Dr. Dr. h. c. Lado Tschanturia, Botschafter von Georgien in Berlin): *Georgien im Spannungsfeld von Nord und West. Ein politischer Überblick*
15.30-16.00	*Kaffeepause*
16.00-17.00	EDUARD SCHREIBER (Autor, Filmregisseur und Übersetzer): *Die Filmkunst in Georgien: Tradition und Innovation*
17.00-18.00	*Georgische Kurzfilme*
18.00-18.45	RUSUDAN GORGILADZE (Psychologin und Publizistin, Autorin von "Savoring Georgia", 2013): *Kleine Einführung in die georgische Kulinarik*
Anschließend	*Kleiner Snack* (Chatschapuri und georgischer Wein)

Samstag, 9. Juli 2016:

9:45 - 10:45	KLAAS EHLERS: *Mehr als mecklenburgisch. Zur regionalen Umgangssprache immigrierter Vertriebener und ihrer Nachkommen.* (Gastvortrag)
10:45 - 11:45	YANARA FRIEDLAND: *From Frankfurt Oder/Slubice to the Sonoran Borderlands: Research findings: narrative practices, oral history, and future trajectories* (Gastvortrag)
11:45 - 12:00	KAFFEEPAUSE
12:00 - 12:45	MARGAN SHARIFZADA: *Integrationsarbeit mit unbegleiteten minderjährigen Flüchtlingen in Brandenburg. Eine evaluative Betrachtung am Beispiel des Jugendprojektes ALREJU* (Bachelorarbeit)
12.45 - 13.30	ARIANE S. KOLB: *Erfahrungen internationaler Studierender an der Europa-Universität Viadrina und in Frankfurt (Oder) – eine deskriptive Studie* (Bachelorarbeit)
13.30 - 14.15	Wladimir Barbaschow (Barnaul): *Das Konzept der „Russischen Welt" in Sprache und Kultur: eine komparative Analyse* (Gastvortrag)

(Änderungen im Programmablauf sind möglich)

Info: ☎ 0335-5534-2741 und **E-Mail:** ifranke@europa-uni.de / pzimmer@europa-uni.de

Dr. Peter Rosenberg / Prof. Dr. Konstanze Jungbluth / Prof. Dr. Harald Weydt

Einladung zum Forschungscolloquium *Migration und Minderheiten* WS 2016/17

Termin: 1. Blockseminar – **Freitag, 25. November 2016** (10.15 - 19.00)
Ort: AM 104
Info: ☎ 0335-5534-2741 und **E-Mail:** ifranke@europa-uni.de / pzimmer@europa-uni.de

Liebe Teilnehmerinnen und Teilnehmer am *Forschungscolloquium ‚Migration und Minderheiten*',

wir haben wieder ein vielfältiges Programm zusammengestellt, zu dem wir Euch herzlich einladen möchten.

Es ist wie immer möglich, in dem Seminar auch einen Schein machen, wenn man an beiden Blockseminaren teilnimmt und eine Arbeit über ein Thema im Bereich „Migration und Minderheiten" schreibt: im MASTER SPRACHEN, KOMMUNIKATION, KULTUREN IN EUROPA als Forschungsarbeit/-exposé/-bericht (mit unterschiedlicher Creditanzahl); im Master SOZIOKULTURELLE STUDIEN; im MASTER INTERCULTURAL COMMUNICATION STUDIES; im BA-STUDIENGANG als Vertiefungsseminar (im Modul 1: Kulturwissenschaften oder Modul 2/3: Sprachwissenschaft, Sozialwissenschaften). Natürlich solltet Ihr die Arbeiten thematisch mit uns absprechen.

Wir freuen uns auf Eure Teilnahme. Wenn Ihr das Programm zukünftig automatisch per Mail erhalten möchtet, tragt Euch bitte auf unserer Lehrstuhl-Homepage in den „Newsletter" ein.

Mit herzlichen Grüßen

(Dr. Peter Rosenberg)

Programm:

Freitag, 25. November 2016:

10:15 - 10:30	KONSTANZE JUNGBLUTH: *Begrüßung*
10:30 - 11:30	MÔNICA SAVEDRA (Niteroi/Rio, Brasilien): *Deutsche Einwanderung in Brasilien: Sprachrevitalisierung und Transkulturalisierung* (Gastvortrag)
11:30 - 12:30	KATHARINA REUL: *„Was nicht sein darf, kann nicht sein." – Rassistische Diskriminierung von Afro-Deutschen in der DDR* (Masterarbeit)
12:30 - 13:30	MITTAGSPAUSE
13:30 - 14:30	ABUBAKAR ATIKU ALKALI (Hongkong): *Revisiting the Fula Initial Consonant Mutation.*
14:30 - 15:30	FRIEDERIKE BRUß: *Integrationskurse im Spannungsfeld zwischen Anspruch und Wirklichkeit. Eine empirische Analyse am Beispiel der Sprachschule ZeBuS e.V. in Berlin-Neukölln* (Bachelorarbeit)
15:30 - 15:45	KAFFEEPAUSE
15:45 - 16:45	JANOSCH LEUGNER: *Kiezdeutsch und Sheng. Urbansprachen im Spannungsfeld ethnischer Identitäten.* (Masterarbeit)
16:45-17:45	CONCHA HÖFLER: *Positionierung im Gespräch: 'ehrlich gesagt' – Grenzziehungen und die griechische Kommunikationsgemeinschaft Georgiens*
18:00 - 19:00	**JOACHIM KULLMANN (Industriesalon Schöneweide):*Störsender in der DDR*** (öffentlicher Vortrag, Postgebäude, Stephanssaal, anschließender Rundgang durch die Ausstellung**)**

(Änderungen im Programmablauf sind möglich)

Info: ☎ 0335-5534-2741 und **E-Mail:** ifranke@europa-uni.de / pzimmer@europa-uni.de

Dr. Peter Rosenberg / Prof. Dr. Konstanze Jungbluth / Prof. Dr. Harald Weydt

Einladung zum Forschungscolloquium *Migration und Minderheiten* SS 2017

Termin: 1. Blockseminar – **Freitag, 19. Mai 2017** (11.15 - 18.45)/**Samstag, 20. Mai 2017** (9.45 - 14.15)
Ort: AM 104
Info: ☎ 0335-5534-2741 und **E-Mail:** ifranke@europa-uni.de / pzimmer@europa-uni.de

Liebe Teilnehmerinnen und Teilnehmer am *Forschungscolloquium ‚Migration und Minderheiten*',

wir haben wieder ein vielfältiges Programm zusammengestellt, zu dem wir Euch herzlich einladen möchten.

Es ist wie immer möglich, in dem Seminar auch einen Schein machen, wenn man an beiden Blockseminaren teilnimmt und eine Arbeit über ein Thema im Bereich „Migration und Minderheiten" schreibt: im MASTER SPRACHEN, KOMMUNIKATION, KULTUREN IN EUROPA als Forschungsarbeit/-exposé/-bericht (mit unterschiedlicher Creditanzahl); im Master SOZIOKULTURELLE STUDIEN; im MASTER INTERCULTURAL COMMUNICATION STUDIES; im BA-STUDIENGANG als Vertiefungsseminar (im Modul 1: Kulturwissenschaften oder Modul 2/3: Sprachwissenschaft, Sozialwissenschaften). Natürlich solltet Ihr die Arbeiten thematisch mit uns absprechen.

Wir freuen uns auf Eure Teilnahme. Wenn Ihr das Programm zukünftig automatisch per Mail erhalten möchtet, tragt Euch bitte auf unserer Lehrstuhl-Homepage in den „Newsletter" ein.

Mit herzlichen Grüßen

(Dr. Peter Rosenberg)

Programm:

Freitag, 19. Mai 2017:

11:15 - 11:30 KONSTANZE JUNGBLUTH: *Begrüßung*

11:30 - 12:30 JANOSCH LEUGNER/CHRISTIAN ZIMMER: *Namdeutsch: Die Dynamik des Deutschen im mehrsprachigen Kontext Namibias* (Projektbericht/Gastvortrag)

12:30 - 13:15 EDGAR BAUMGÄRTNER: *Über Feldforschung und Forschungsüberdruss im Deutschen Nationalrayon (Altai, Russland)* (Reisebericht)

13:15 - 14:15 MITTAGSPAUSE

14:15 - 15:15 MARICIÓ JANUÉ I MIRET (Barcelona): *Der spanische Nationalcharakter und die 'Hispanidad' aus der Sicht der Intellektuellen des nationalsozialistischen Deutschlands*. (Gastvortrag)

15:15 - 16:15 KLAAS EHLERS: *Das Niederdeutsche als 'Kulturdialekt'. Wie die MecklenburgerInnen die Dialektliteratur in ihre Lebenswelt integrieren* (Gastvortrag)

16:15 - 16:45 KAFFEEPAUSE

16:45 - 17:45 MARIO PUHL-BODE: *Warum wir nicht helfen, obwohl wir helfen wollen – Die private Unterbringung geflüchteter Menschen und woran sie scheitert* (Masterarbeit)

17:45 - 18:45 CHARLOTTE CIESIELSKI: *Auf gute Nachbarschaft!? Ansprüche und Wirklichkeiten des nachbarschaftlichen Zusammenlebens zwischen Geflüchteten und Einheimischen in Frankfurt (Oder)* (Masterarbeit)

Samstag, 20. Mai 2017:

9:45 - 10:45 SINA SZPITALNY: *Der Fluchtdiskurs in der Kunst. Eine empirische Studie über die „Flüchtlingskrise" im Fokus von politischer Aktionskunst* (Masterarbeit)

10:45 - 11:45 SELBI ATAEVA: *Konzeptualisierung von* DOM *unter internationalen Studierenden aus der Ukraine und Russland in Deutschland am Beispiel der Europa-Universität Viadrina* (Masterarbeit)

11:45 - 12:15 KAFFEEPAUSE

12:15 - 13:15 SASKIA SCHINDLER: *Homosexuelle syrische Geflüchtete in Berlin – eine empirische Studie zu Mehrfachdiskriminierung und Intersektionalität* (Bachelorarbeit)

13.15 - 14.15 LEA-MARIE ZYMARA: *Bildungsbiografien von Personen mit türkischem Migrationshintergrund. – Eine empirische Analyse zum Bildungsaufstieg* (Masterarbeit)

(Änderungen im Programmablauf sind möglich)

Info: ☎ 0335-5534-2741 und **E-Mail:** ifranke@europa-uni.de / pzimmer@europa-uni.de

Dr. Peter Rosenberg / Prof. Dr. Konstanze Jungbluth / Prof. Dr. Harald Weydt

Einladung zum Forschungscolloquium *Migration und Minderheiten* SS 2017

Termin: 2. Blockseminar – **Freitag, 7. Juli 2017** (11.15 - 18.15)/**Samstag, 8. Juli 2017** (9.45 - 14.15)
Ort: AM 03
Info: ☎ 0335-5534-2741 und **E-Mail:** ifranke@europa-uni.de / pzimmer@europa-uni.de

Liebe Teilnehmerinnen und Teilnehmer am *Forschungscolloquium ‚Migration und Minderheiten*',

wir haben wieder ein vielfältiges Programm zusammengestellt, zu dem wir Euch herzlich einladen möchten.

Es ist wie immer möglich, in dem Seminar auch einen Schein machen, wenn man an beiden Blockseminaren teilnimmt und eine Arbeit über ein Thema im Bereich „Migration und Minderheiten" schreibt: im MASTER SPRACHEN, KOMMUNIKATION, KULTUREN IN EUROPA als Forschungsarbeit/-exposé/-bericht (mit unterschiedlicher Creditanzahl); im Master SOZIOKULTURELLE STUDIEN; im MASTER INTERCULTURAL COMMUNICATION STUDIES; im BA-STUDIENGANG als Vertiefungsseminar (im Modul 1: Kulturwissenschaften oder Modul 2/3: Sprachwissenschaft, Sozialwissenschaften). Natürlich solltet Ihr die Arbeiten thematisch mit uns absprechen.

Wir freuen uns auf Eure Teilnahme. Wenn Ihr das Programm zukünftig automatisch per Mail erhalten möchtet, tragt Euch bitte auf unserer Lehrstuhl-Homepage in den „Newsletter" ein.

Mit herzlichen Grüßen

(Dr. Peter Rosenberg)

Programm:

Freitag, 7. Juli 2017:

11:15 - 11:30 KONSTANZE JUNGBLUTH: *Begrüßung*

11:30 - 12:15 MELTEM MARIA KARKOSCHKA: *Exiled between Middle East and Europe: Why are Syrians leaving the relative safety of Turkey and choosing instead to undertake the dangerous journey to Germany?* (Masterarbeit)

12:15 - 13:00 MÔNICA SAVEDRA (UFF Niterói/Rio de Janeiro): *The Development of Neo-autochthonous Brazilian Languages originated in Pluricentric Germanic Varieties* (Gastvortrag)

13:00 - 14:00 MITTAGSPAUSE

14:00 - 14:45 NIKA LOLADZE (Tbilisi): Those who stayed and those who didn't - *comparing interviews with Georgian Greeks in Georgia and Greece (*Gastvortrag)

14:45 - 15:30 VLADIMIR BARBASHOV/PAVEL CHURSIN (Barnaul): *Das Konzept der Russischen Welt in Deutschland und den USA: Warum versteht der Westen das moderne Russland nicht?* (Gastvortrag)

15:30 - 16:15 SYLWIA MIKOŁAJCZAK (AMU Poznań): *Polémica acerca das Línguas de Objecto Nulo com referência a presença das Semi-Pseudo-Clivadas no português, espanhol e polaco* (Gastvortrag auf Portugiesisch)

16:15 - 16:45 KAFFEEPAUSE

16:45 - 17:30 MIKOŁAJ NKOLLO (AMU Poznań): *A quantificação não-específica disfarçada no português arcaico* (Gastvortrag auf Portugiesisch)

17:30 - 18:15 MAŁGORZATA WIELGOSZ (AMU Poznań): *La directividad de los actos de habla compromisorios en el discurso homilético en español y en portugués* (Gastvortrag auf Spanisch)

Samstag, 8. Juli 2017:

9:45 - 10:45 KONSTANZE JUNGBLUTH: *Interaction across languages. The emergence of Lingua do Preto as lingua franca in global Lisbon (15th-16th century)*

10:45 - 11:45 JAN PÖHLMANN: *Die Kooffizialisierung von (Minderheiten)Sprachen in Brasilien* (Promotionsprojekt)

11:45 - 12:15 KAFFEEPAUSE

12:15 - 13:15 LOUIS-JEAN CALVET (Aix-en-Provence): *Contacts de langues et «vocabulaire Méditerranéen»* (Gastvortrag auf Französisch)

13.15 - 14.15 TELMA PEREIRA (UFF Niterói/Rio de Janeiro): *Évolutions et Involutions des politiques linguistiques au Brésil (2005-2017)* (Gastvortrag auf Französisch)

(Änderungen im Programmablauf sind möglich)

Info: ☎ 0335-5534-2741 und **E-Mail:** ifranke@europa-uni.de / pzimmer@europa-uni.de

Dr. Peter Rosenberg / Prof. Dr. Konstanze Jungbluth / Prof. Dr. Harald Weydt

Einladung zum Forschungscolloquium *Migration und Minderheiten* WS 2017/18

Termin: 1. Blockseminar – **Freitag, 3. November 2017** (11.15 - 19.00)/**Samstag, 4. November 2017** (9.45 - 13.15)
Ort: AM 104
Info: ☎ 0335-5534-2741 und **E-Mail:** ifranke@europa-uni.de / pzimmer@europa-uni.de

Liebe Teilnehmerinnen und Teilnehmer am *Forschungscolloquium ‚Migration und Minderheiten*',

wir haben wieder ein vielfältiges Programm zusammengestellt, zu dem wir Euch herzlich einladen möchten.

Es ist wie immer möglich, in dem Seminar auch einen Schein machen, wenn man an beiden Blockseminaren teilnimmt und eine Arbeit über ein Thema im Bereich „Migration und Minderheiten" schreibt: im MASTER SPRACHEN, KOMMUNIKATION, KULTUREN IN EUROPA als Forschungsarbeit/-exposé/-bericht (mit unterschiedlicher Creditanzahl); im Master SOZIOKULTURELLE STUDIEN; im MASTER INTERCULTURAL COMMUNICATION STUDIES; im BA-STUDIENGANG als Vertiefungsseminar (im Modul 1: Kulturwissenschaften oder Modul 2/3: Sprachwissenschaft, Sozialwissenschaften). Natürlich solltet Ihr die Arbeiten thematisch mit uns absprechen.

Wir freuen uns auf Eure Teilnahme. Wenn Ihr das Programm zukünftig automatisch per Mail erhalten möchtet, tragt Euch bitte auf unserer Lehrstuhl-Homepage in den „Newsletter" ein.

Mit herzlichen Grüßen

(Dr. Peter Rosenberg)

Programm:

Freitag, 3. November 2017:

11:15 - 11:30 KONSTANZE JUNGBLUTH: *Begrüßung*

11:30 - 12:30 MARIA KLESSMANN: *Roma in lokalen Mitgestaltungsprozessen: Komplexe Zugehörigkeiten und Grenzziehungen in Gesprächen* (Dissertationsprojekt)

12:30 - 13:30 EDGAR BAUMGÄRTNER: *Artikel und Aspekt in der deutschen und russischen Sprache. Eine umfragegestützte Untersuchung zum Zusammenhang zweier grammatikalischer Kategorien, die (nur) auf den ersten Blick wenig miteinander zu tun haben* (Forschungsüberlegungen)

13:30 - 14:30 MITTAGSPAUSE

14:30 - 15:30 ISMAEL TRESSMANN: *Das Pommerisch-Portugiesisch-Wörterbuch – Verschriftung und Standardisierung mündlicher Sprachen* (Vortrag im Rahmen des Kooperationsprojekts ETHNICITY IN MOTION)

15:30 - 16:30 TALITA FRANÇOIS WAHLBRINCK (Frederico Westphalen, RS, Brasilien): *Die neue Bedeutung des weiblichen Diskurses und die ‚Sorge um sich selbst' in den Werken der Schriftstellerin Kate Chopin* (Masterarbeitsprojekt)

16:30 - 17:00 KAFFEEPAUSE

17:00 - 18:00 ROBSON CARAPETO CONCEIÇÃO (Niterói/Rio de Janeiro): *Sprache und Interkulturalität in der Internetpräsenz deutscher Schulen in Südamerika* (Dissertationsprojekt)

18:00 - 19:00 ANNIKA VORHOLZ: *Motive für den Beitritt zu einer rechtsradikalen Jugendorganisation. Eine Interviewstudie am Beispiel der JUNGEN ALTERNATIVE FÜR DEUTSCHLAND* (Bachelorarbeit).

Samstag, 4. November 2017:

9:45 - 10:45 MARET NIELÄNDER (Braunschweig): *Wer (richtig) sucht, der findet? Digitale Forschungsinfrastrukturen für die Geisteswissenschaften am Beispiel Migration und Minderheiten in deutschsprachigen Schulbuchkorpora* (Gastvortrag)

10:45 - 11:45 MEYTAL ROZENTAL: *The Muslim Jewish Conference: From Mythological Enemy to Multiple Allies* (Masterarbeit)

11:45 - 12:15 KAFFEEPAUSE

12:15 - 13:15 ANASTASIIA GUSIEVA: *Identität und Zugehörigkeit von Menschen aus der Kriegszone der Ukraine* (Masterarbeit)

(Änderungen im Programmablauf sind möglich)

Info: ☎ 0335-5534-2741 und **E-Mail:** ifranke@europa-uni.de / pzimmer@europa-uni.de

Dr. Peter Rosenberg / Prof. Dr. Konstanze Jungbluth / Prof. Dr. Harald Weydt

Einladung zum Forschungscolloquium *Migration und Minderheiten* WS 2017/18

Termin: 2. Blockseminar – **Freitag, 12. Januar 2018** (11.^{15} - 18.^{15})/**Samstag, 13. Januar 2018** (9.^{45} - 13.^{30})
Ort: AM 03
Info: ☎ 0335-5534-2741 und **E-Mail:** ifranke@europa-uni.de / pzimmer@europa-uni.de

Liebe Teilnehmerinnen und Teilnehmer am *Forschungscolloquium ‚Migration und Minderheiten*',

wir haben wieder ein vielfältiges Programm zusammengestellt, zu dem wir Euch herzlich einladen möchten.

Es ist wie immer möglich, in dem Seminar auch einen Schein machen, wenn man an beiden Blockseminaren teilnimmt und eine Arbeit über ein Thema im Bereich „Migration und Minderheiten" schreibt: im MASTER SPRACHEN, KOMMUNIKATION, KULTUREN IN EUROPA als Forschungsarbeit/-exposé/-bericht (mit unterschiedlicher Creditanzahl); im Master SOZIOKULTURELLE STUDIEN; im MASTER INTERCULTURAL COMMUNICATION STUDIES; im BA-STUDIENGANG als Vertiefungsseminar (im Modul 1: Kulturwissenschaften oder Modul 2/3: Sprachwissenschaft, Sozialwissenschaften). Natürlich solltet Ihr die Arbeiten thematisch mit uns absprechen.

Wir freuen uns auf Eure Teilnahme. Wenn Ihr das Programm zukünftig automatisch per Mail erhalten möchtet, tragt Euch bitte auf unserer Lehrstuhl-Homepage in den „Newsletter" ein.

Mit herzlichen Grüßen

(Dr. Peter Rosenberg)

Programm:

Freitag, 12. Januar 2018:

11:15 - 11:30 KONSTANZE JUNGBLUTH: *Begrüßung*

11:30 - 12:15 SASCHA WÖLCK: *Danh Vo – Schrift und Bewegung kultureller Praxen in Kontext von Kolonisation und Dekolonisation* (Gastvortrag)

12:15 - 13:00 DOMINIK GERST: *Grenzwissen im deutsch-polnischen Sicherheitsfeld* (Dissertationsvorhaben)

13:00 - 14:00 MITTAGSPAUSE

14:00 - 14:45 MARET NIELÄNDER (Braunschweig): *Wer (richtig) sucht, der findet? Digitale Forschungsinfrastrukturen für die Geisteswissenschaften am Beispiel Migration und Minderheiten in deutschsprachigen Schulbuchkorpora* (Gastvortrag)

14:45 - 15:30 KAROLIN BREDA: *The social impact of language use: das Beispiel der Einstellungen zu Varietäten des Baskischen* (Masterarbeit)

15:30 - 16:15 JONATAN KURZWELLY: *Theorie sozialer Identitäten, entwickelt an Geschichten von Menschen aus Nueva Germania, Paraguay* (Dissertation)

16:15 - 16:45 KAFFEEPAUSE

16:45 - 17:30 RABEA KRAUSE: *Wer sind die Südtiroler? Kulturelles Bewusstsein und sprachliche Identität in Südtirol – eine Interviewstudie* (Masterarbeit)

17:30 - 18:15 NILS ZIMMER: *Gewalt als identitätsstiftendes Mitteln unter Jugendlichen in Kreuzberg* (Masterarbeitsvorhaben)

Samstag, 13. Januar 2018:

10:00 - 10:45 IANA KRAVCHENKO: *Perspectives on bilingualism during the nation-building process in Ukraine after 1991: a qualitative study* (Masterarbeit)

10:45 - 11:30 SOPHIE SIMON: *Alternativer Tourismus und kulturelle Selbstdarstellung einer Ch'ol community in Frontera Corozal, Chiapas (Mexiko)* (Masterarbeitsvorhaben)

11:30 - 12:00 KAFFEEPAUSE

12:00 - 12:45 LEONIE RIEK: *Partizipation in Gemeinschaftsunterkünften für Geflüchtete – eine empirische Analyse* (Masterarbeit)

12:45 - 13:30 MARINA DUPRÉ (Niterói/Rio de Janeiro, Brasilien): *Lost in Translation? Translation as Border between Languages and Cultures in Contact* (Dissertationsvorhaben)

(Änderungen im Programmablauf sind möglich)

Info: ☎ 0335-5534-2741 und **E-Mail:** ifranke@europa-uni.de / pzimmer@europa-uni.de

Dr. Peter Rosenberg / Prof. Dr. Konstanze Jungbluth / Prof. Dr. Harald Weydt

Einladung zum Forschungscolloquium *Migration und Minderheiten* SS 2018

Termin: 2. Blockseminar – **Freitag, 20. April 2018** (11.15 - 19.00)
Ort: AM 104
Info: ☎ 0335-5534-2741 und **E-Mail:** ifranke@europa-uni.de / pzimmer@europa-uni.de

Liebe Teilnehmerinnen und Teilnehmer am *Forschungscolloquium ‚Migration und Minderheiten*',

wir haben wieder ein vielfältiges Programm zusammengestellt, zu dem wir Euch herzlich einladen möchten.

Es ist wie immer möglich, in dem Seminar auch einen Schein machen, wenn man an beiden Blockseminaren teilnimmt und eine Arbeit über ein Thema im Bereich „Migration und Minderheiten" schreibt: im MASTER SPRACHEN, KOMMUNIKATION, KULTUREN IN EUROPA als Forschungsarbeit/-exposé/-bericht (mit unterschiedlicher Creditanzahl); im Master SOZIOKULTURELLE STUDIEN; im MASTER INTERCULTURAL COMMUNICATION STUDIES; im BA-STUDIENGANG als Vertiefungsseminar (im Modul 1: Kulturwissenschaften oder Modul 2/3: Sprachwissenschaft, Sozialwissenschaften). Natürlich solltet Ihr die Arbeiten thematisch mit uns absprechen.

Wir freuen uns auf Eure Teilnahme. Wenn Ihr das Programm zukünftig automatisch per Mail erhalten möchtet, tragt Euch bitte auf unserer Lehrstuhl-Homepage in den „Newsletter" ein.

Mit herzlichen Grüßen

(Dr. Peter Rosenberg)

Programm:

Freitag, 20. April 2018:

11:15 - 11:30	KONSTANZE JUNGBLUTH: *Begrüßung*
11:30 - 12:30	EDGAR BAUMGÄRTNER: *Sprachtod = Spracherwerb rückwärts? – Zu (grammatischen) Entwicklungstendenzen in der deutschen Sprachinsel der Altai-Region – eine korpuslinguistische Untersuchung* (Masterarbeit)
12:30 - 13:30	TARIK KEMPER: *The "New Wave" in Europe. Young and highly skilled migration from Turkey to Germany* (Masterarbeit)
13:30 - 14:30	MITTAGSPAUSE
14:30 - 15:30	PETER ROSENBERG/ISMAEL TRESSMANN: *Sprachrevitalisierung und Transkulturalisierung europäischer Einwanderermindерheiten in Brasilien: Eine Projektidee zur zweisprachigen Alphabetisierung.*
15:30 - 16:30	TETIANA MEDVEDIEVA: *Frauenmigration aus der Ukraine nach Deutschland. Eine Interviewstudie unter hochqualifizierten Migrantinnen*. (Masterarbeit)
16:30-17:00	KAFFEEPAUSE
17:00-18:00	VIVIEN SARIEWA: *Die Groß- und Kleinschreibung. Eine empirische Untersuchung zu ihrer Verwendung unter Studierenden* (Bachelorarbeit)
18:00-19:00	MARIA PHILIPP: *My Mother Tongue; My Mother's Tongue. The Role of Zazaki for Zazas Raised During the Language Prohibition* (Masterarbeit)

(Änderungen im Programmablauf sind möglich)

Info: ☎ 0335-5534-2741 und **E-Mail:** ifranke@europa-uni.de / pzimmer@europa-uni.de

Dr. Peter Rosenberg / Prof. Dr. Konstanze Jungbluth / Prof. Dr. Harald Weydt

Einladung zum Forschungscolloquium *Migration und Minderheiten* SS 2018

Termin: 2. Blockseminar – **Freitag, 6. Juli 2018** (11.15 - 19.00)/**Samstag, 7. Juli 2018** (9.45 - 13.30)
Ort: AM 104
Info: ☎ 0335-5534-2741 und **E-Mail:** ifranke@europa-uni.de

Liebe Teilnehmerinnen und Teilnehmer am *Forschungscolloquium ‚Migration und Minderheiten*',

wir haben wieder ein vielfältiges Programm zusammengestellt, zu dem wir Euch herzlich einladen möchten.

Es ist wie immer möglich, in dem Seminar auch einen Schein machen, wenn man an beiden Blockseminaren teilnimmt und eine Arbeit über ein Thema im Bereich „Migration und Minderheiten" schreibt: im MASTER SPRACHEN, KOMMUNIKATION, KULTUREN IN EUROPA als Forschungsarbeit/-exposé/-bericht (mit unterschiedlicher Creditanzahl); im Master SOZIOKULTURELLE STUDIEN; im MASTER INTERCULTURAL COMMUNICATION STUDIES; im BA-STUDIENGANG als Vertiefungsseminar (im Modul 1: Kulturwissenschaften oder Modul 2/3: Sprachwissenschaft, Sozialwissenschaften). Natürlich solltet Ihr die Arbeiten thematisch mit uns absprechen.

Wir freuen uns auf Eure Teilnahme. Wenn Ihr das Programm zukünftig automatisch per Mail erhalten möchtet, tragt Euch bitte auf unserer Lehrstuhl-Homepage in den „Newsletter" ein.

Mit herzlichen Grüßen

(Dr. Peter Rosenberg)

Programm:

Freitag, 6. Juli 2018:

11:15 - 11:30 KONSTANZE JUNGBLUTH: *Begrüßung*
11:30 - 12:15 DANTE LUCCHESI (Niterói, Rio de Janeiro): *The Sociolinguistic Polarization of Brazil* (Gastvortrag)
12:15 - 13:00 JAN PÖHLMANN: *Politik für lokale Sprachen in Brasilien* (Dissertationsvorhaben)
13:00 - 14:00 Mittagspause
14:00 - 14:45 LAYLA JOCHMANN: *Die Sprachbiografie und die kommunikativen Umgebungen: die Sprachbiografie einer Herkunftssprecherin* (Dissertationsvorhaben)
14:45 - 15:30 SARA BONIN: *Sprachgebrauch und Zugehörigkeit bei der deutschen Minderheit in Polen seit dem 2. Weltkrieg:* (Dissertationsvorhaben)
15:30 - 16:15 CARINA SANTOS CORRÊA: *Die Alltagssprache in der Popliteratur der 90er Jahre*
16:15 - 16:45 Kaffeepause
16:45 - 17:30 IRYNA GAMAN (Kiew): *Pragmalinguistische Charakteristika von Zooführern im sprachlich-kulturellen Kontext der vergangenen 200 Jahre* (Gastvortrag)
17:30 - 18:15 JANOSCH LEUGNER: *Deutsch in Namibia – Wie aus vielen Daten viel Erkenntnis werden könnte: Methodologische Überlegungen zur Datenannotation einer überfordernden Anzahl soziolinguistischer Interviews.*
18:15 – 19:00 VLADIMIR BARBASHOV (Barnaul, Russland): *Die Integration tschetschenischer Migranten in Deutschland: sprachliche, interkulturelle, soziale und politische Dimensionen* (Gastvortrag)

Samstag, 7. Juli 2018:

9:45 - 10:45 MAIKE LAENGNER: *Many Men Online Role-Playing Girls – eine Betrachjtung des Gender-Switchings in Massively Multiplayer Online Games* (Masterarbeit)
10:45 - 11:30 CONCHA HÖFLER: *The Art of Gatekeeping*
11:30 - 12:00 Kaffeepause
12:00 - 12:45 KLAAS EHLERS: *Vom Zungenspitzen-r zum Zäpfchen-r in nur einer Generationsfolge. Abrupter Lautwandel im mecklenburgischen Regiolekt und Dialekt*
12.45 - 13.30 JANINA STIEGEL: *„Onward migration" von lateinamerikanischen Migrant_innen über Spanien nach Deutschland* (Masterarbeit)

(Änderungen im Programmablauf sind möglich)

Info: ☎ 0335-5534-2741 und **E-Mail:** ifranke@europa-uni.de

Dr. Peter Rosenberg / Prof. Dr. Konstanze Jungbluth / Dr. Rita Vallentin

Einladung zum Forschungscolloquium *Migration und Minderheiten* WS 2018/19

Termin: 1. Blockseminar – **Freitag, 30. November 2018** (11.00 - 18.00)/**Samstag, 1. Dezember 2018** (9.45 - 13.45)
Ort: AM 03
Info: ☎ 0335-5534-2741 und **E-Mail:** ifranke@europa-uni.de

Liebe Teilnehmerinnen und Teilnehmer am *Forschungscolloquium ‚Migration und Minderheiten*',

wir haben wieder ein vielfältiges Programm zusammengestellt, zu dem wir Euch herzlich einladen möchten.

Es ist wie immer möglich, in dem Seminar auch einen Schein machen, wenn man an beiden Blockseminaren teilnimmt und eine Arbeit über ein Thema im Bereich „Migration und Minderheiten" schreibt: im MASTER SPRACHEN, KOMMUNIKATION, KULTUREN IN EUROPA als Forschungsarbeit/-exposé/-bericht (mit unterschiedlicher Creditanzahl); im Master SOZIOKULTURELLE STUDIEN; im MASTER INTERCULTURAL COMMUNICATION STUDIES; im BA-STUDIENGANG als Vertiefungsseminar (im Modul 1: Kulturwissenschaften oder Modul 2/3: Sprachwissenschaft, Sozialwissenschaften). Natürlich solltet Ihr die Arbeiten thematisch mit uns absprechen.

Wir freuen uns auf Eure Teilnahme. Wenn Ihr das Programm zukünftig automatisch per Mail erhalten möchtet, tragt Euch bitte auf unserer Lehrstuhl-Homepage in den „Newsletter" ein.

Mit herzlichen Grüßen

(Dr. Peter Rosenberg)

Programm:

Freitag, 30. November 2018:

Interdisziplinärer Workshop *Migrationsforschung Literaturwissenschaft/Linguistik*

11:00 - 11:30	Prof. Dr. Britta Schneider: *Understanding the Link of Language and Community in Contexts of Diversity – Insights into Diffuse Language Affiliation in the Context of Multilingual Belize* (Vortrag)
11:30 - 12:00	Dr. Wiebke Sievers: *Migrationsliteratur: eine Revolution im literarischen Feld? Eine literatursoziologische Analyse von Literatur im Kontext von Migration in Österreich* (Habilprojekt)
12:00 - 12:30	Dr. Silva Ladewig: *Gestenforschung meets DaZ. Zum Potenzial gestischer Praktiken in der Sprachvermittlung* (Forschungsprojekt)
12:30 - 13:00	Abschlussdiskussion der Vorträge: *Was erbringt eine interdisziplinäre Perspektive in der Migrationsforschung?*
13:00 - 14:30	Mittagspause
14:30 - 14:45	Prof. Dr. Kerstin Schoor: *Forschungen zu Literatur und Migration am Axel Springer-Stiftungslehrstuhl für deutsch-jüdische Literatur und Kulturgeschichte, Exil und Migration*
14:45 - 15:00	Prof. Dr. Annette Werberger: *Forschungen zu Literatur und Migration am Lehrstuhl für Osteuropäische Literaturen*
15:00 - 15:30	Juliane Pieper: *„Wandern zwischen den Sprachen": Carmine Gino Chiellino und die interkulturelle Literatur in deutscher Sprache* (Masterarbeit)
15:30 - 16:00	Mariia Mykhalonok: *Reggaeton songs: syntax and cohesion at the crossroads between linguistics, poetics, and musical motifs* (Masterarbeit)
16:00 - 16:30	Kaffeepause
16:30 - 16:45	Prof. Dr. Konstanze Jungbluth/Dr. Rita Vallentin: *Forschungen zu Sprache und Migration am Lehrstuhl für Sprachgebrauch und Sprachvergleich*
16:45 – 17:00	Prof. Dr. Nicole Richter: *Forschungen zu Sprache und Migration am Lehrstuhl für Multicultural Communication / Slavonic and English Linguistics and Language Use*
17:00 – 17:30	Ayla Römer: *The Interconnectedness of Language Use and Speakers' Perceptions of Belonging. An Empirical Study Based on an Intercultural Intimate Couple and their Disagreement* (Bachelorarbeit)
17:30- 18:00	Abschlussdiskussion

Samstag, 1. Dezember 2018:

9:45 - 10:30	NICOLE DITHMER: *Sprachunterricht von ehrenamtlichen, nicht ausgebildeten DaF-Lehrenden für Geflüchtete: Chancen und Herausforderungen von „Sprachanimation“ – eine Interviewstudie* (Bachelorarbeit)
10:30 - 11:15	GEORG DRÖMERT: *Zur brandenburgischen Regionalsprache in Berlin, Fürstenwalde (Spree) und Cottbus – eine quantitative Zwei-Generationen-Studie* (Bachelorarbeit)
11:15 - 11:30	Kaffeepause
11:30 - 12:15	CAROLINE LOTHES: *Diglossie in Norwegen: eine Statusbetrachtung der schriftlichen Zweisprachigkeit des Norwegischen* (Bachelorarbeit)
12.15 - 13.00	NIKA LOLADZE (Tbilisi): *The NKVD's Greek operation: historical background and interviewees' contemporary perspectives* (Dissertationsprojekt)
13.00 - 13.45	SABINE EISMANN: *The 'Desafío Catalana': Catalan nationalist discourse and the question of independence* (Masterarbeit)

(Änderungen im Programmablauf sind möglich)

Info: ☎ 0335-5534-2741 und **E-Mail:** ifranke@europa-uni.de